



HENKEL HALBJAHRES- FINANZBERICHT 2024



INHALT

2	Überblick Halbjahres-Ergebnisse
3	Wesentliche Ereignisse
4	Konzernzwischenlagebericht
32	Konzernzwischenabschluss
62	Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht
64	Versicherung der gesetzlichen Vertreter
65	Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats
66	Mehrjahresübersicht
67	Impressum
68	Kontakte
68	Finanzkalender

**ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE**

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

**BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT**

**VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER**

**BERICHT DES
PRÜFUNGSAUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS**

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

ÜBERBLICK HALBJAHRES-ERGEBNISSE

Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2023	1-6/2024	+/-
Umsatz	10.926	10.813	-1,0%
Adhesive Technologies	5.475	5.475	0,0%
Consumer Brands	5.365	5.266	-1,8%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	864	1.470	70,2%
Bereinigtes¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	1.254	1.610	28,4%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	7,9%	13,6%	5,7pp
Bereinigte¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	11,5%	14,9%	3,4pp
Halbjahresüberschuss	574	1.042	81,5%
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	10	12	25,6%
Auf Aktionär:innen der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	564	1.029	82,4%
Ergebnis je Vorzugsaktie	1,35	2,46	82,2%
in Euro			
Bereinigtes¹ Ergebnis je Vorzugsaktie	2,13	2,78	30,5%
in Euro			
Bei konstanten Wechselkursen			32,9%
Bereinigte¹ Rendite auf das eingesetzte Kapital (bereinigter ROCE)	11,5%	14,8%	3,3pp

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

2,9%

**Organisches
Umsatzwachstum**

- Adhesive Technologies: 2,0%
- Consumer Brands: 4,3%

14,9%

**Bereinigte Umsatzrendite
(bereinigte EBIT-Marge)**

- Adhesive Technologies: 17,0%
- Consumer Brands: 14,3%

2,78 Euro

**Bereinigtes Ergebnis
je Vorzugsaktie (EPS)**

Entwicklung bei konstanten
Wechselkursen: +32,9%

Hinweis: Alle Werte in diesem Bericht sind jeweils für sich kaufmännisch gerundet; bei der Addition der Werte kann es daher zu Abweichungen von den angegebenen Summen kommen.

**ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE**

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

**BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT**

**VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER**

**BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS**

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

WESENTLICHE EREIGNISSE

- 1. Februar: Henkel gibt die Unterzeichnung einer Vereinbarung zur Übernahme der Marke Vidal Sassoon in China und des damit verbundenen Haarpflegegeschäfts bekannt. Die Transaktion wird mit Wirkung zum 30. April 2024 vollzogen.
- 15. Februar: Henkel gibt die Unterzeichnung einer Vereinbarung zum Erwerb von Seal for Life – ein US-amerikanischer spezialisierter Anbieter von Schutzbeschichtungen und Dichtungslösungen für eine Vielzahl von Infrastrukturmärkten – bekannt. Die Transaktion wird mit Wirkung zum 2. April 2024 vollzogen.
- 22. April: Die Hauptversammlung 2024 beschließt eine gegenüber dem Vorjahr stabile Dividende von 1,85 Euro pro Vorzugsaktie.
- 3. Mai: Aufgrund der sehr guten Entwicklung im bisherigen Jahresverlauf sowie der Annahmen für den weiteren Geschäftsverlauf hebt Henkel die Umsatz- und Ergebnisprognose für das Jahr 2024 an.
- 17. Juli: Aufgrund der sehr guten Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr sowie der Annahmen für den weiteren Geschäftsverlauf hebt Henkel die Ergebnisprognose für das Jahr 2024 erneut an.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

KONZERNZWISCHEN- LAGEBERICHT

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Beschreibung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen beruht auf Angaben von S&P Global Market Intelligence.

Im ersten Halbjahr 2024 verzeichnete die weltweite Konjunktur in einem weiterhin insgesamt inflationären Umfeld mit erhöhten Zinsniveaus eine moderate Wachstumsdynamik. Die konjunkturelle Entwicklung war dabei weiterhin durch geopolitische Spannungen geprägt. Positiv auf die weltweite Konjunktur wirkten sich sowohl eine weitere Verbesserung der Situation in den globalen Lieferketten und an den Logistik- und Materialmärkten als auch der gegenüber dem Vorjahreszeitraum insgesamt nachlassende Inflationsdruck aus.

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 verzeichnete die Weltwirtschaft ein Wachstum des Bruttoinlandsprodukts um rund 3 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

In Europa zeigte die Wirtschaftsleistung ein leichtes Wachstum um etwa 1 Prozent. In Nordamerika legte die Wirtschaft um etwa 3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum zu. Im Wirtschaftsraum Lateinamerika stieg die Wirtschaftsleistung um etwa 1,5 Prozent und in den Regionen IMEA sowie Asien/Pazifik um jeweils rund 4 Prozent.

Weltweit lag die Arbeitslosenquote mit etwa 7 Prozent auf dem Niveau des ersten Halbjahres 2023. Die globale Inflationsrate lag mit etwa 4,5 Prozent zwar unter dem Wert des Vorjahreszeitraums, blieb damit jedoch weiterhin auf einem erhöhten Niveau.

Die Preise für direkte Materialien (Rohstoffe, Verpackungen, bezogene Waren und Leistungen) entwickelten sich gegenüber den ersten sechs Monaten des Vorjahres im Durchschnitt leicht rückläufig.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Der US-Dollar verzeichnete im ersten Halbjahr 2024 gegenüber dem Euro eine stabile Entwicklung. Per Ende Juni 2024 lag der Wechselkurs des US-Dollars gegenüber dem Euro bei rund 1,07. Die für Henkel relevanten Währungen in den Wachstumsmärkten zeigten eine gemischte Entwicklung. Während der mexikanische Peso und der polnische Zloty gegenüber dem Vorjahreszeitraum aufwerteten, verzeichnete die türkische Lira eine starke Abwertung.

Für Henkel wichtige Branchen

Gemäß S&P Global Market Intelligence sind die privaten Konsumausgaben in den ersten sechs Monaten 2024 weltweit um etwa 2,5 Prozent gestiegen. Der Konsum erhöhte sich dabei in den reifen Märkten um etwa 1,5 Prozent und in den Wachstumsmärkten um etwa 4 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Der Index der Industrieproduktion (IPX) verzeichnete laut S&P Global Market Intelligence im ersten Halbjahr 2024 einen Anstieg von etwa 1 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Während die Industrieproduktion in den reifen Märkten mit einer Entwicklung von etwa -1 Prozent insgesamt leicht rückläufig war, legte sie in den Wachstumsmärkten um etwa 4 Prozent zu.

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Geschäftsverlauf Januar bis Juni 2024

Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2023	1-6/2024	+/-
Umsatz	10.926	10.813	-1,0%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	864	1.470	70,2%
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	1.254	1.610	28,4%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	7,9%	13,6%	5,7pp
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	11,5%	14,9%	3,4pp
Halbjahresüberschuss – auf Aktionär:innen der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	564	1.029	82,4%
Bereinigter ¹ Halbjahresüberschuss – auf Aktionär:innen der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	894	1.163	30,0%
Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 1,35	2,46	82,2%
Bereinigtes ¹ Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 2,13	2,78	30,5%

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Umsatz

In einem insgesamt weiterhin herausfordernden Marktumfeld erzielte Henkel im ersten Halbjahr 2024 einen **Konzernumsatz** von 10.813 Mio Euro. Das entspricht einer nominalen Entwicklung von -1,0 Prozent. Wechselkurseffekte minderten den Umsatz um -1,9 Prozent.² Akquisitionen und Divestments wirkten sich insgesamt mit -2,1 Prozent auf den Umsatz aus. Während hierbei die Veräußerung unserer Geschäftsaktivitäten in Russland im April 2023 einen negativen Einfluss hatte, leisteten die jüngst abgeschlossenen Akquisitionen in beiden Unternehmensbereichen – Seal for Life sowie Vidal Sassoon – einen positiven Beitrag. Organisch – das heißt, bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – erreichte Henkel ein gutes Umsatzwachstum von 2,9 Prozent. Das Wachstum war in beiden Unternehmensbereichen durch eine positive Preisentwicklung getragen. Die Volumenentwicklung auf Konzernebene, die weiterhin durch die Portfoliomaßnahmen im Unternehmensbereich Consumer Brands negativ beeinflusst ist, zeigte ebenfalls eine leicht positive Entwicklung gegenüber dem ersten Halbjahr 2023.

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

² Diese umfassen auch die Auswirkungen aus der Anwendung von IAS 29 (Rechnungslegung in Hochinflationländern) für die Türkei. Die hier genannte Erläuterung ist ebenso für den weiteren Zwischenlagebericht zu berücksichtigen.

+2,9%

Organisches
Umsatzwachstum

14,9%

Bereinigte¹
EBIT-Marge

2,78€

Bereinigtes¹
EPS

+32,9%

Entwicklung des
bereinigten¹ EPS
bei konstanten
Wechselkursen

**ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE**

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

**BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT**

**VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER**

**BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS**

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Umsatzveränderung

in Mio Euro	Q2/2023	Q2/2024	1-6/2023	1-6/2024
Umsatz	5.316	5.496	10.926	10.813
Veränderung zum Vorjahr	-5,8%	3,4%	0,1%	-1,0%
Wechselkurseffekte	-5,8%	0,2%	-2,5%	-1,9%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	0,0%	3,2%	2,7%	0,9%
Akquisitionen/Divestments	-3,2%	0,3%	-2,2%	-2,1%
Organisch	3,2%	2,8%	4,9%	2,9%
Davon Preis	12,1%	1,7%	12,1%	2,5%
Davon Menge	-8,9%	1,1%	-7,2%	0,4%

Der Unternehmensbereich **Adhesive Technologies** verzeichnete im ersten Halbjahr 2024 ein gutes organisches Umsatzwachstum von 2,0 Prozent, das durch die Geschäftsfelder Mobilität & Elektronik und Handwerk, Bau & Gewerbe getragen war. Der Unternehmensbereich **Consumer Brands** erreichte eine sehr starke organische Umsatzsteigerung von 4,3 Prozent, zu der alle Geschäftsfelder beigetragen haben.

Umsatzentwicklung nach Unternehmensbereichen

in Mio Euro	Umsatz			
Zweites Quartal	Q2/2023	Q2/2024	+/-	Organisch
Henkel-Konzern	5.316	5.496	3,4%	2,8%
Adhesive Technologies	2.683	2.798	4,3%	2,6%
Consumer Brands	2.593	2.662	2,6%	3,3%
Erstes Halbjahr	1-6/2023	1-6/2024		
Henkel-Konzern	10.926	10.813	-1,0%	2,9%
Adhesive Technologies	5.475	5.475	0,0%	2,0%
Consumer Brands	5.365	5.266	-1,8%	4,3%

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS-AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Die Region **Europa** erzielte ein gutes organisches Umsatzwachstum von 1,8 Prozent. In der Region **IMEA** erreichte Henkel ein deutlich zweistelliges organisches Umsatzwachstum von 21,0 Prozent, das insbesondere durch eine starke Preisentwicklung in beiden Unternehmensbereichen getrieben war. Die Region **Nordamerika** verzeichnete eine rückläufige organische Umsatzentwicklung von -1,6 Prozent. In der Region **Lateinamerika** lag der Umsatz organisch auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Die Region **Asien/Pazifik** erreichte eine sehr starke organische Umsatzsteigerung von 5,5 Prozent.

Umsatzentwicklung nach Regionen

	Europa	IMEA	Nord- amerika	Latein- amerika	Asien/ Pazifik	Corporate	Henkel- Konzern
in Mio Euro							
Umsatz Januar–Juni 2024¹	4.071	1.132	3.033	863	1.642	71	10.813
Umsatz Januar–Juni 2023 ¹	4.284	1.016	3.104	835	1.601	86	10.926
Veränderung gegenüber Vorjahr	-5,0%	11,4%	-2,3%	3,5%	2,5%	–	-1,0%
Organisch	1,8%	21,0%	-1,6%	0,0%	5,5%	–	2,9%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2024	38%	10%	28%	8%	15%	1%	100%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2023	39%	9%	28%	8%	15%	1%	100%

¹ Nach Sitz der Gesellschaft.

Im ersten Halbjahr 2024 kam es zu keinen wesentlichen Veränderungen hinsichtlich unserer Geschäftstätigkeiten und Wettbewerbspositionen gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2023 auf den Seiten 93 bis 95.

Ergebnis

Das betriebliche Ergebnis im ersten Halbjahr 2024 betrug 1.470 Mio Euro nach 864 Mio Euro im Vorjahr, was einer deutlichen Erhöhung um 70,2 Prozent entspricht. Die betrieblichen Aufwands- und Ertragsposten bis zum betrieblichen Ergebnis waren durch einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen beeinflusst.

Die einmaligen Aufwendungen im ersten Halbjahr 2024 in Höhe von 31 Mio Euro stehen maßgeblich im Zusammenhang mit Nebenkosten im Rahmen von Akquisitionen und Divestments sowie mit der Zusammenführung der vorherigen Unternehmensbereiche Beauty Care und Laundry & Home Care in den Unternehmensbereich Consumer Brands. Um unsere Strukturen an die Märkte und Kunden anzupassen, wandten wir im ersten Halbjahr 2024 110 Mio Euro für Restrukturierungen auf (Vorjahr: 155 Mio Euro). Diese umfassen im Wesentlichen Aufwendungen für die Beendigung von Arbeitsverhältnissen, Wertminderungen auf Anlage- und Vorratsvermögen, Aufwendungen für die Beendigung von Geschäftsbeziehungen mit Geschäftspartnern

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

sowie die Reklassifizierung von Rücklagen für die Währungsumrechnung im Rahmen der Einstellung unserer Geschäftsaktivitäten in Venezuela. Die Überleitungsrechnung und weitergehende Angaben zu einmaligen Aufwendungen und Erträgen sowie Restrukturierungsaufwendungen sind auf den Seiten 44 und 45 dargestellt.

Die Kosten der umgesetzten Leistungen verringerten sich gegenüber dem ersten Halbjahr 2023 um -11,7 Prozent auf 5.337 Mio Euro. Hier wirkten sich neben leicht rückläufigen Preisen für direkte Materialien auch die Veräußerung unserer Geschäftsaktivitäten in Russland im April 2023 sowie die Portfoliomaßnahmen im Bereich Consumer Brands aus. Das Bruttoergebnis vom Umsatz stieg deutlich um 12,2 Prozent auf 5.476 Mio Euro. Die bereinigte Bruttomarge erhöhte sich gegenüber dem Vorjahreswert um 5,9 Prozentpunkte auf 50,6 Prozent. Hierzu trugen auch die positive Entwicklung der Absatzpreise sowie die fortgesetzte Umsetzung strategischer Maßnahmen wie die Optimierung und Valorisierung des Portfolios im Unternehmensbereich Consumer Brands bei.

Überleitung vom Umsatz zum bereinigten betrieblichen Ergebnis

in Mio Euro	1-6/2023	%	1-6/2024	%	+/-
Umsatzerlöse	10.926	100,0%	10.813	100,0%	-1,0%
Kosten der umgesetzten Leistungen	-6.045	-55,3%	-5.337	-49,4%	-11,7%
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.881	44,7%	5.476	50,6%	12,2%
Marketing- und Vertriebsaufwendungen	-2.810	-25,7%	-2.981	-27,6%	6,1%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-283	-2,6%	-303	-2,8%	7,1%
Verwaltungsaufwendungen	-529	-4,8%	-574	-5,3%	8,6%
Sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	-5	0,0%	-7	-0,1%	35,3%
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	1.254	11,5%	1.610	14,9%	28,4%

Die Marketing- und Vertriebsaufwendungen erhöhten sich um 6,1 Prozent auf 2.981 Mio Euro. Ihr Anteil bezogen auf den Umsatz erhöhte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 1,9 Prozentpunkte auf 27,6 Prozent. Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung lagen bei insgesamt 303 Mio Euro (Vorjahr: 283 Mio Euro). Bezogen auf den Umsatz verzeichneten diese gegenüber dem Vorjahreszeitraum einen leichten Anstieg auf 2,8 Prozent. Die Verwaltungsaufwendungen lagen bei 574 Mio Euro (Vorjahr: 529 Mio Euro). In Relation zum Umsatz lagen sie mit 5,3 Prozent leicht oberhalb des Niveaus des ersten Halbjahres 2023.

**ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE**

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

**BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT**

**VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER**

**BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS**

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Der Saldo aus sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen betrug -7 Mio Euro und lag damit um 2 Mio Euro unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) erhöhte sich insbesondere vor dem Hintergrund des starken Anstiegs der Bruttomarge deutlich von 1.254 Mio Euro im ersten Halbjahr 2023 auf 1.610 Mio Euro. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) des Konzerns verzeichnete in der Folge einen deutlichen Anstieg von 11,5 Prozent auf 14,9 Prozent.

Das Finanzergebnis – bereinigt um Aufwendungen aus der Anwendung von IAS 29 (Rechnungslegung in Hochinflationenländern) für die Türkei – verbesserte sich insbesondere aufgrund einer geringeren Nettoverschuldung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf -33 Mio Euro (Vorjahr: -41 Mio Euro). Die bereinigte Steuerquote betrug 25,5 Prozent (berichtete Steuerquote: 26,4 Prozent).

Henkel erzielte einen Halbjahresüberschuss von 1.042 Mio Euro (Vorjahr: 574 Mio Euro). Nach Berücksichtigung nicht beherrschender Anteile in Höhe von 12 Mio Euro lag der Halbjahresüberschuss bei 1.029 Mio Euro (Vorjahr: 564 Mio Euro). Der bereinigte Halbjahresüberschuss nach Berücksichtigung nicht beherrschender Anteile betrug 1.163 Mio Euro gegenüber 894 Mio Euro im ersten Halbjahr 2023.

Das **Ergebnis je Vorzugsaktie** erhöhte sich deutlich auf 2,46 Euro (Vorjahr: 1,35 Euro). Das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie stieg um 30,5 Prozent auf 2,78 Euro gegenüber 2,13 Euro im Vorjahreszeitraum. Diese starke Steigerung war maßgeblich durch den Anstieg des bereinigten betrieblichen Ergebnisses getrieben. Bei konstanten Wechselkursen erhöhte sich das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie deutlich zweistellig um 32,9 Prozent.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Vergleich des tatsächlichen mit dem prognostizierten Geschäftsverlauf

Mit 2,9 Prozent lag das organische Umsatzwachstum des Henkel-Konzerns im ersten Halbjahr 2024 im Rahmen der am 3. Mai veröffentlichten aktualisierten Gesamtjahres-Prognose von 2,5 bis 4,5 Prozent. Dabei lagen sowohl der Unternehmensbereich Adhesive Technologies mit einer organischen Umsatzsteigerung von 2,0 Prozent als auch der Unternehmensbereich Consumer Brands mit einem organischen Umsatzwachstum von 4,3 Prozent innerhalb der jeweils für das Gesamtjahr prognostizierten Spannen von 2,0 bis 4,0 Prozent beziehungsweise von 3,0 bis 5,0 Prozent.

Die bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) des Henkel-Konzerns erreichte im ersten Halbjahr 2024 14,9 Prozent und lag damit oberhalb der am 3. Mai für das Geschäftsjahr 2024 veröffentlichten prognostizierten Spanne von 13,0 bis 14,0 Prozent. Der Unternehmensbereich Adhesive Technologies lag mit einer bereinigten Umsatzrendite von 17,0 Prozent am oberen Ende der für das Gesamtjahr erwarteten Bandbreite von 16,0 bis 17,0 Prozent. Der Unternehmensbereich Consumer Brands lag mit einer bereinigten Umsatzrendite von 14,3 Prozent über der prognostizierten Spanne von 12,0 bis 13,0 Prozent. Dies war unter anderem durch die positive Entwicklung der Absatzpreise sowie durch die Umsetzung strategischer Maßnahmen wie die Portfolio-Optimierung gestützt.

Das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie verzeichnete einen Anstieg von 32,9 Prozent bei konstanten Wechselkursen und lag damit ebenfalls oberhalb der am 3. Mai für das Geschäftsjahr 2024 veröffentlichten prognostizierten Bandbreite für das Gesamtjahr 2024 von +15,0 bis +25,0 Prozent.

Aufgrund der sehr guten Geschäftsentwicklung in der ersten Jahreshälfte sowie der Annahmen für den weiteren Geschäftsverlauf hat Henkel die Ergebnisprognose für das Gesamtjahr am 17. Juli 2024 angehoben (siehe hierzu auch Abschnitt „Ausblick“ auf Seite 30).

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Vergleich Prognose und Ergebnisse des ersten Halbjahres 2024

	Ursprüngliche Prognose für 2024	Am 3. Mai aktualisierte Prognose für 2024	Am 17. Juli aktualisierte Prognose für 2024	Ergebnisse erstes Halbjahr 2024
Organisches Umsatzwachstum				
Henkel-Konzern:	2,0 bis 4,0 Prozent	2,5 bis 4,5 Prozent	2,5 bis 4,5 Prozent	2,9 Prozent
Adhesive Technologies:	2,0 bis 4,0 Prozent	2,0 bis 4,0 Prozent	2,0 bis 4,0 Prozent	2,0 Prozent
Consumer Brands:	2,0 bis 4,0 Prozent	3,0 bis 5,0 Prozent	3,0 bis 5,0 Prozent	4,3 Prozent
Bereinigte¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)				
Henkel-Konzern:	12,0 bis 13,5 Prozent	13,0 bis 14,0 Prozent	13,5 bis 14,5 Prozent	14,9 Prozent
Adhesive Technologies:	15,0 bis 16,5 Prozent	16,0 bis 17,0 Prozent	16,0 bis 17,0 Prozent	17,0 Prozent
Consumer Brands:	11,0 bis 12,5 Prozent	12,0 bis 13,0 Prozent	13,0 bis 14,0 Prozent	14,3 Prozent
Entwicklung des bereinigten¹ Ergebnisses je Vorzugsaktie bei konstanten Wechselkursen				
	Anstieg in der Bandbreite von +5,0 bis +20,0 Prozent	Anstieg in der Bandbreite von +15,0 bis +25,0 Prozent	Anstieg in der Bandbreite von +20,0 bis +30,0 Prozent	+32,9 Prozent

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGSAUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Adhesive Technologies

Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2023	1-6/2024	+/-
Umsatz	5.475	5.475	0,0%
Anteil am Konzernumsatz	50%	51%	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	642	874	36,2%
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	766	933	21,8%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	11,7%	16,0%	4,2pp
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	14,0%	17,0%	3,1pp
Bereinigte ¹ Rendite auf das eingesetzte Kapital (bereinigter ROCE)	15,6%	18,3%	2,7pp

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Der Unternehmensbereich Adhesive Technologies erzielte im ersten Halbjahr 2024 einen **Umsatz** von 5.475 Mio Euro, der somit nominal auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums lag. Akquisitionen/Divestments hatten in Summe einen neutralen Einfluss auf die Umsatzentwicklung. Wechselkurseffekte wirkten sich mit -2,0 Prozent negativ auf das Wachstum aus.

Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – erreichte Adhesive Technologies eine gute Umsatzsteigerung von 2,0 Prozent. Dieses Wachstum wurde durch eine gute Volumenentwicklung getragen, während das Preisniveau gegenüber dem Vorjahreszeitraum eine stabile Entwicklung zeigte.

Umsatzveränderung

in Mio Euro	Q2/2023	Q2/2024	1-6/2023	1-6/2024
Umsatz	2.683	2.798	5.475	5.475
Veränderung zum Vorjahr	-5,4%	4,3%	0,1%	0,0%
Wechselkurseffekte	-4,9%	-0,1%	-2,0%	-2,0%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-0,5%	4,4%	2,1%	2,0%
Akquisitionen/Divestments	-3,2%	1,7%	-2,5%	0,0%
Organisch	2,7%	2,6%	4,7%	2,0%
Davon Preis	9,0%	-0,5%	10,2%	0,2%
Davon Menge	-6,3%	3,1%	-5,5%	1,8%

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Das gute organische Umsatzwachstum des Unternehmensbereichs Adhesive Technologies im ersten Halbjahr wurde durch die Geschäftsfelder Mobilität & Elektronik und Handwerk, Bau & Gewerbe getragen. Das Geschäftsfeld **Mobilität & Elektronik** erzielte dabei eine sehr starke organische Umsatzsteigerung von 5,3 Prozent. Dieses Wachstum wurde von allen Geschäftsbereichen getrieben und dabei insbesondere durch den Bereich Elektronik, der einen zweistelligen organischen Umsatzanstieg gegenüber einem schwachen Vorjahreszeitraum erreichte. Im Geschäftsfeld **Verpackungen & Konsumgüter** lag die organische Umsatzentwicklung bei -0,6 Prozent. Im Bereich Verpackungen konnte das Volumenwachstum die negative Entwicklung der Preise kompensieren. Der Bereich Konsumgüter zeigte insgesamt eine leicht rückläufige Entwicklung gegenüber einem starken Vorjahreszeitraum. Im Geschäftsfeld **Handwerk, Bau & Gewerbe** erhöhte sich der Umsatz organisch um 1,0 Prozent. Hier trugen die Geschäftsbereiche Bau sowie Konsumenten & Handwerker zum Wachstum bei. Der Geschäftsbereich Maschinenbau & Instandhaltung entwickelte sich dagegen – bedingt durch eine verhaltene Nachfrage – leicht rückläufig.

Umsatzentwicklung nach Geschäftsfeldern

in Mio Euro	Umsatz		+/-	Organisch
Zweites Quartal	Q2/2023	Q2/2024		
Adhesive Technologies	2.683	2.798	4,3%	2,6%
Mobilität & Elektronik	940	991	5,4%	6,8%
Verpackungen & Konsumgüter	848	841	-1,1%	-1,0%
Handwerk, Bau & Gewerbe	895	967	8,2%	1,7%
Erstes Halbjahr	1-6/2023	1-6/2024		
Adhesive Technologies	5.475	5.475	0,0%	2,0%
Mobilität & Elektronik	1.899	1.936	2,0%	5,3%
Verpackungen & Konsumgüter	1.733	1.679	-3,1%	-0,6%
Handwerk, Bau & Gewerbe	1.843	1.860	0,9%	1,0%

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Die Regionen **Nordamerika** und **Europa** wiesen insgesamt eine leicht rückläufige organische Umsatzentwicklung auf, die jeweils insbesondere durch die Entwicklung im Geschäftsfeld Verpackungen & Konsumgüter bedingt war. In der Region **IMEA** erzielte Adhesive Technologies eine zweistellige organische Umsatzsteigerung, welche durch alle Geschäftsfelder getragen wurde. In **Lateinamerika** lag der Umsatz organisch unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums, im Wesentlichen bedingt durch die Geschäftsfelder Verpackungen & Konsumgüter sowie Handwerk, Bau & Gewerbe. Die Region **Asien/Pazifik** erreichte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum eine deutliche organische Umsatzsteigerung, die durch die Geschäftsfelder Mobilität & Elektronik sowie Verpackungen & Konsumgüter getrieben wurde.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) stieg um 21,8 Prozent auf 933 Mio Euro. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) erhöhte sich auf 17,0 Prozent gegenüber 14,0 Prozent im Vorjahreszeitraum. Hier wirkten sich insbesondere niedrigere Rohstoffkosten sowie positive Mix-Effekte und Maßnahmen zur Effizienzsteigerung in der Supply Chain vorteilhaft auf die Bruttomarge aus.

Die bereinigte Rendite auf das eingesetzte Kapital (bereinigter ROCE) lag im ersten Halbjahr mit 18,3 Prozent über dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Das Nettoumlaufvermögen lag bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals mit 13,8 Prozent unterhalb des Vorjahresniveaus.

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Consumer Brands

Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2023	1-6/2024	+/-
Umsatz	5.365	5.266	-1,8%
Anteil am Konzernumsatz	49%	49%	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	299	674	> 100%
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	559	753	34,8%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	5,6%	12,8%	7,2pp
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	10,4%	14,3%	3,9pp
Bereinigte ¹ Rendite auf das eingesetzte Kapital (bereinigter ROCE)	9,4%	13,1%	3,7pp

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Im ersten Halbjahr 2024 erzielte der Unternehmensbereich Consumer Brands einen **Umsatz** von 5.266 Mio Euro, der damit nominal -1,8 Prozent unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums lag. Wechselkurseffekte wirkten sich mit -1,8 Prozent negativ auf den Umsatz aus. Akquisitionen/Divestments minderten den Umsatz um -4,2 Prozent.

Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – lag das Umsatzwachstum bei 4,3 Prozent. Der Unternehmensbereich verzeichnete eine weiterhin sehr starke Preisentwicklung gegenüber dem ersten Halbjahr 2023. Das Volumen entwickelte sich hingegen leicht rückläufig, insbesondere bedingt durch die fortgesetzten Maßnahmen zur Portfolio-Optimierung.

Umsatzveränderung

in Mio Euro	Q2/2023	Q2/2024	1-6/2023	1-6/2024
Umsatz	2.593	2.662	5.365	5.266
Veränderung zum Vorjahr	-5,7%	2,6%	0,6%	-1,8%
Wechselkurseffekte	-6,8%	0,5%	-3,1%	-1,8%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	1,1%	2,1%	3,7%	0,0%
Akquisitionen/Divestments	-3,4%	-1,1%	-2,0%	-4,2%
Organisch	4,5%	3,3%	5,7%	4,3%
Davon Preis	15,4%	4,0%	14,1%	5,1%
Davon Menge	-10,9%	-0,8%	-8,4%	-0,9%

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Das Geschäftsfeld **Laundry & Home Care** verzeichnete im ersten Halbjahr ein starkes organisches Umsatzwachstum von 3,1 Prozent. Dabei erzielte der Bereich Waschmittel eine positive organische Umsatzsteigerung, die insbesondere durch ein zweistelliges Wachstum in der Kategorie Spezialwaschmittel und ein gutes Umsatzplus in der Kategorie Universalwaschmittel getragen wurde. Das deutliche Wachstum im Bereich Reinigungsmittel war im Wesentlichen getrieben durch zweistellige Umsatzsteigerungen in den Kategorien Geschirrspülmittel sowie WC-Reiniger.

Das Geschäftsfeld **Hair** erreichte in den ersten sechs Monaten des Jahres einen deutlichen organischen Umsatzanstieg von 7,3 Prozent. Dabei erzielte das Konsumentengeschäft ein zweistelliges Wachstum, maßgeblich getrieben durch die Kategorie Haarstyling, die bereits in den Vorjahreszeiträumen eine zweistellige organische Umsatzsteigerung verzeichnet hatte. Das Friseurgeschäft erzielte ein starkes organisches Umsatzwachstum.

Das Geschäftsfeld **Weitere Konsumentengeschäfte** verzeichnete im ersten Halbjahr eine gute organische Umsatzentwicklung von 2,3 Prozent, die durch alle aktiven Regionen getragen war.

Umsatzentwicklung nach Geschäftsfeldern

in Mio Euro		Umsatz		
	Q2/2023	Q2/2024	+/-	Organisch
Zweites Quartal				
Consumer Brands	2.593	2.662	2,6%	3,3%
Laundry & Home Care	1.664	1.664	0,0%	1,5%
Hair	757	828	9,4%	7,7%
Weitere Konsumentengeschäfte	173	170	-1,7%	0,7%
Erstes Halbjahr				
Consumer Brands	5.365	5.266	-1,8%	4,3%
Laundry & Home Care	3.453	3.324	-3,7%	3,1%
Hair	1.568	1.609	2,6%	7,3%
Weitere Konsumentengeschäfte	344	333	-3,2%	2,3%

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Der organische Umsatzanstieg des Unternehmensbereichs Consumer Brands im ersten Halbjahr 2024 war nahezu durch alle Regionen getragen. Die Region **Europa** erreichte dabei ein sehr starkes organisches Umsatzwachstum, das sowohl durch das Geschäftsfeld Laundry & Home Care als auch das Geschäftsfeld Hair getrieben war. Die rückläufige organische Umsatzentwicklung in der Region **Nordamerika** war insbesondere auf die Portfoliomaßnahmen im Geschäftsfeld Laundry & Home Care zurückzuführen. Die Region **Lateinamerika** verzeichnete ein sehr starkes organisches Umsatzwachstum, ebenfalls gestützt durch die beiden Geschäftsfelder Laundry & Home Care und Hair. Die Region **Asien/Pazifik** erzielte ein positives organisches Wachstum, das durch das Geschäftsfeld Laundry & Home Care getragen wurde. Die Region **IMEA** erreichte einen zweistelligen organischen Umsatzanstieg, getrieben durch die Geschäftsfelder Laundry & Home Care und Hair.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) lag bei 753 Mio Euro und damit um 34,8 Prozent über dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Dieser Anstieg wurde durch die Entwicklung der Absatzpreise, durch Einsparungen aus der Schaffung des integrierten Unternehmensbereichs Consumer Brands sowie Maßnahmen zur Optimierung und Valorisierung des Portfolios getrieben. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) erhöhte sich auf 14,3 Prozent.

Die bereinigte Rendite auf das eingesetzte Kapital (bereinigter ROCE) lag mit 13,1 Prozent im ersten Halbjahr ebenfalls über dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Das Nettoumlaufvermögen bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals zeigte mit -3,8 Prozent eine starke Verbesserung gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

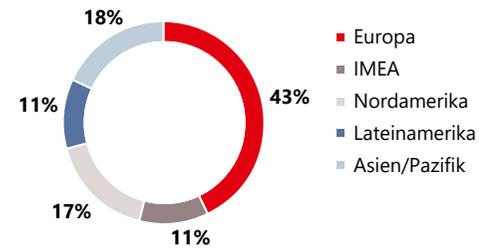
KONTAKTE

FINANZKALENDER

Mitarbeitende

Am 30. Juni 2024 beschäftigten wir rund 47.800 Mitarbeiter:innen (31. Dezember 2023: rund 47.750).

Mitarbeiter:innen nach Regionen



Stand: 30.6.2024

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

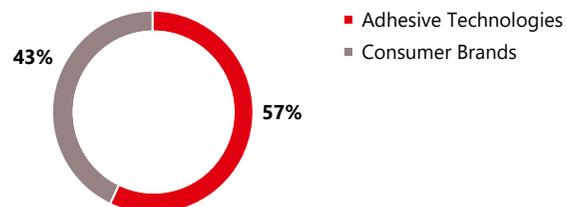
FINANZKALENDER

Forschung und Entwicklung

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres betrug unsere Aufwendungen für Forschung und Entwicklung 305 Mio Euro (bereinigt: 303 Mio Euro) nach 285 Mio Euro (bereinigt: 283 Mio Euro) im Vorjahreszeitraum. In Relation zum Umsatz bewegten sich die Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen mit 2,8 Prozent über dem Niveau des Vorjahreszeitraums (Vorjahr: 2,6 Prozent). Die bereinigten Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen in Relation zum Umsatz betragen im Berichtszeitraum ebenfalls 2,8 Prozent (Vorjahr: 2,6 Prozent).

Die Entwicklung von innovativen Produkten spielt für uns eine zentrale Rolle. Die im Geschäftsbericht 2023 ab Seite 158 beschriebene Forschungs- und Entwicklungsstrategie hat sich nicht verändert.

F&E-Aufwand nach Unternehmensbereichen



Stand: 30.6.2024

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Vermögens- und Finanzlage

Akquisitionen und Divestments

Am 2. April 2024 hat Henkel im Unternehmensbereich Adhesive Technologies sämtliche Anteile an der Seal for Life Industries Intermediate Co., USA, der Seal for Life Global Dutch Holding B.V., Niederlande, und der SFL Canusa Canada Ltd., Kanada, erworben, die gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften unter dem Namen Seal for Life global tätig sind und sich auf Schutzbeschichtungen und Dichtungslösungen für eine Vielzahl von Infrastrukturmärkten wie erneuerbare Energien, Öl und Gas sowie Wasser spezialisiert haben.

Am 30. April 2024 haben wir zudem im Unternehmensbereich Consumer Brands den Erwerb der Marke Vidal Sassoon und des damit verbundenen Konsumenten-Haarpflegegeschäfts in China vollzogen.

Auch weiterhin liegt ein wesentlicher Bestandteil der künftigen Ausrichtung des Henkel-Konzerns in einem aktiven Portfoliomanagement. Dazu gehören als integraler Bestandteil unserer Strategie sowohl Akquisitionen als auch der Verkauf von Markenrechten und Geschäften. Im Zuge dessen haben wir im ersten Halbjahr 2024 in beiden Unternehmensbereichen kleinere Divestments vollzogen.

Aus den Transaktionen resultiert kein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Investitionen

Die Investitionen in Sachanlagen bestehender Geschäfte betragen im Berichtszeitraum 236 Mio Euro nach 250 Mio Euro im ersten Halbjahr 2023. In immaterielle Vermögenswerte haben wir 20 Mio Euro investiert (Vorjahr: 29 Mio Euro). Einen wesentlichen Teil der Investitionssumme haben wir für Erweiterungsinvestitionen, Innovationen und Rationalisierungsmaßnahmen aufgewandt, zum Beispiel für den Ausbau unserer Produktionskapazität, die Einführung innovativer Produktlinien sowie für die Optimierung unserer Supply Chain.

Große Einzelprojekte des Jahres 2024 waren bisher:

- Relokation eines Forschungs-und-Entwicklungs- sowie Bürostandorts in Deutschland (Consumer Brands),
- Bau einer Klebstoff-Produktionsanlage in China (Adhesive Technologies),
- Bau eines Innovationszentrums in China (Adhesive Technologies),
- Bau einer Anlage zur Herstellung von Wärmeleitmaterialien in den USA (Adhesive Technologies),
- Bau einer Anlage zur Kompaktierung von Flüssigwaschmitteln in den USA (Consumer Brands).

Regional verteilten sich die Investitionen größtenteils auf Europa, Nordamerika sowie Asien/Pazifik.

Investitionen im ersten Halbjahr 2024

in Mio Euro	Bestehendes Geschäft	Akquisitionen	Gesamt
Immaterielle Vermögenswerte	20	1.303	1.323
Sachanlagen	236	46	282
Summe	256	1.349	1.605

Nutzungsrechte an Leasinggegenständen

Als Leasingnehmer geht Henkel im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit verschiedene Leasingverhältnisse ein. Im ersten Halbjahr 2024 hat der Henkel-Konzern Zugänge von Nutzungsrechten an Leasinggegenständen in den Sachanlagen in Höhe von 141 Mio Euro (Vorjahr: 35 Mio Euro) erfasst.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Vermögenslage

Im Vergleich zum Jahresende 2023 erhöhte sich die Bilanzsumme um 2,0 Mrd Euro auf 33,8 Mrd Euro.

Im **langfristigen Vermögen** erhöhten sich im Wesentlichen die Geschäfts- oder Firmenwerte und die sonstigen immateriellen Vermögenswerte um insgesamt 1.541 Mio Euro, was insbesondere aus den im ersten Halbjahr 2024 vollzogenen Akquisitionen (1.303 Mio Euro) und Währungseffekten (301 Mio Euro) resultierte. Bei den Sachanlagen ergab sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres ein Anstieg um 94 Mio Euro. Investitionen in Sachanlagen in Höhe von 236 Mio Euro sowie Zugängen von Nutzungsrechten an Leasinggegenständen (ohne Akquisitionen) in Höhe von 141 Mio Euro standen hier vor allem planmäßige Abschreibungen in Höhe von 291 Mio Euro, davon 71 Mio Euro aus Nutzungsrechten an Leasinggegenständen, sowie Wertminderungen in Höhe von 27 Mio Euro gegenüber.

Das **kurzfristige Vermögen** bewegte sich mit 9,7 Mrd Euro über dem Niveau vom 31. Dezember 2023 (9,3 Mrd Euro). Die Vorräte erhöhten sich im Berichtszeitraum um 97 Mio Euro und die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 448 Mio Euro, was im Wesentlichen der positiven Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2024 zuzuschreiben war. Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente reduzierten sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres um 96 Mio Euro. Details zur Entwicklung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente erläutern wir im Rahmen der Finanzlage auf Seite 26.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

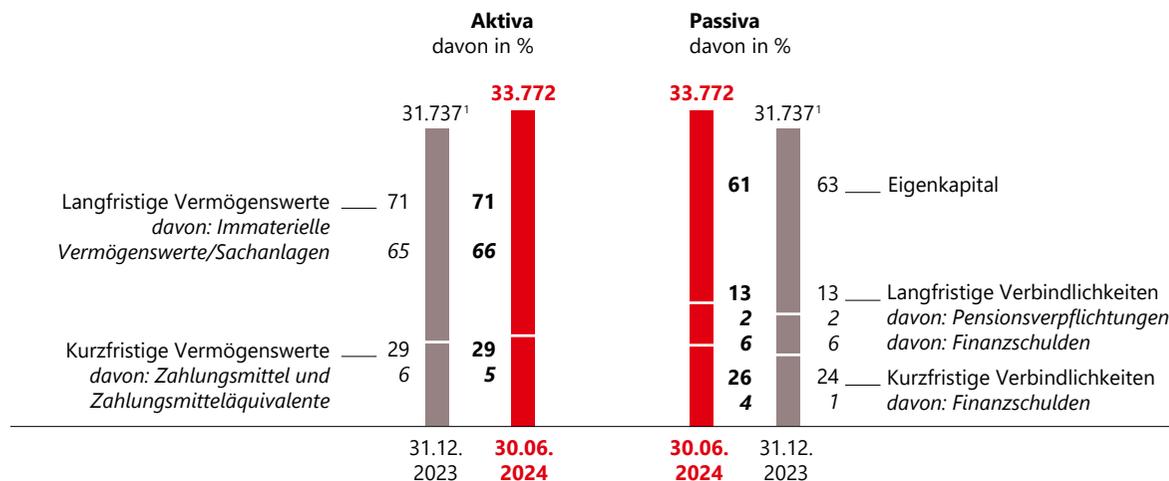
MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Bilanzstruktur
in Mio Euro



¹ Angepasst infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation für die Anteile an der Composite Technology Intermediate, Inc.

Das **Eigenkapital** einschließlich der nicht beherrschenden Anteile erhöhte sich gegenüber dem Ende des Geschäftsjahres 2023 um 0,6 Mrd Euro auf 20,6 Mrd Euro. Eigenkapitalerhöhend wirkten sich hier vornehmlich der Halbjahresüberschuss in Höhe von 1.042 Mio Euro sowie die Währungsumrechnung der Abschlüsse unserer Tochtergesellschaften in Höhe von 303 Mio Euro aus. Einen gegenläufigen Effekt hatten insbesondere gezahlte Dividenden, die das Eigenkapital um 775 Mio Euro minderten. Die einzelnen Einflüsse auf die Eigenkapitalentwicklung stellen wir auf den Seiten 36 und 37 tabellarisch dar.

Die **langfristigen Verbindlichkeiten** lagen mit 4,4 Mrd Euro über dem Niveau am 31. Dezember 2023 (4,0 Mrd Euro). Hier erhöhten sich vor allem die langfristigen Finanzschulden im ersten Halbjahr 2024 um 244 Mio Euro im Zuge der Finanzierung unserer Akquisitionen. Darüber hinaus stiegen die sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten um 93 Mio Euro.

Die **kurzfristigen Verbindlichkeiten** erhöhten sich gegenüber dem Ende des Geschäftsjahres 2023 um 1,0 Mrd Euro auf insgesamt 8,8 Mrd Euro. Diese Entwicklung resultierte im Wesentlichen aus der Aufnahme kurzfristiger Finanzschulden in Form von Commercial Paper zum Zweck der Finanzierung unserer Akquisitionen.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

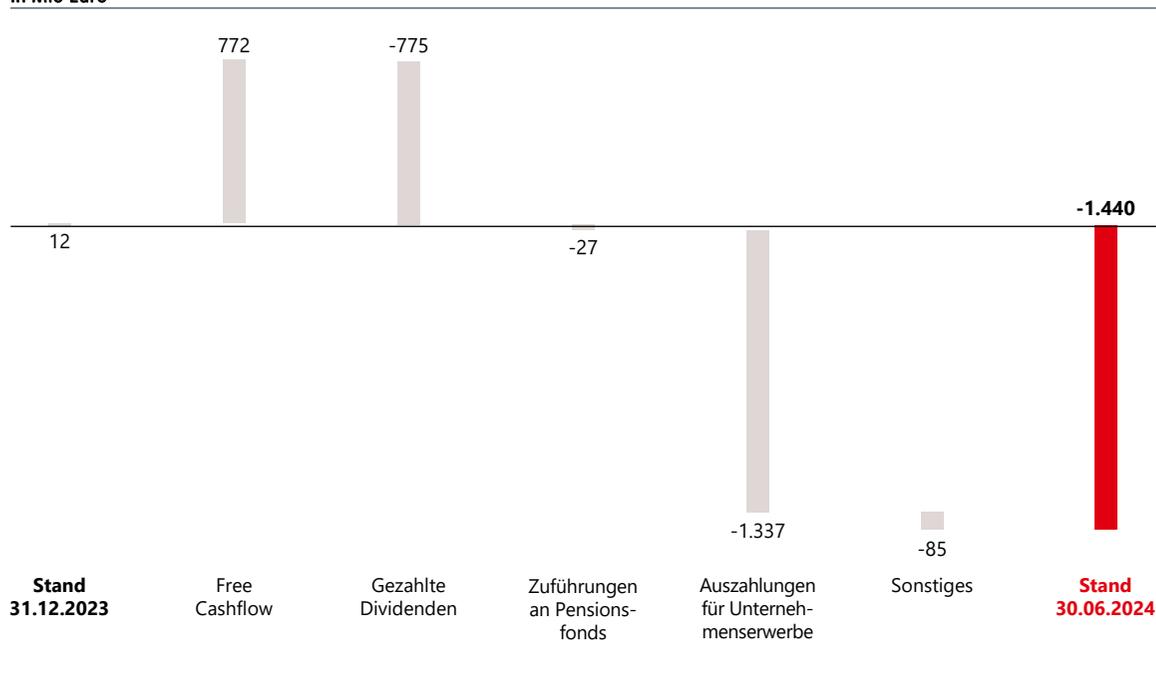
IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Unsere **Nettofinanzposition**¹ beläuft sich zum 30. Juni 2024 auf -1.440 Mio Euro (31. Dezember 2023: 12 Mio Euro).

Nettofinanzposition
in Mio Euro



¹ Die Nettofinanzposition ist definiert als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente einschließlich der als zur Veräußerung gehaltenen ausgewiesenen Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zuzüglich kurzfristig monetarisierbarer Wertpapiere und Terminanlagen und gestellter finanzieller Sicherheiten abzüglich der Finanzschulden sowie zuzüglich positiver und abzüglich negativer Marktwerte der derivativen Finanzinstrumente.

**ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE**

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

**BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT**

**VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER**

**BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS**

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Nettofinanzposition

in Mio Euro	
30. Juni 2023	-1.311
31. Dezember 2023	12
30. Juni 2024	-1.440

Finanzlage

Der **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** lag im ersten Halbjahr 2024 mit 1.048 Mio Euro über dem Vergleichswert des Vorjahreszeitraums (964 Mio Euro). Der höhere Cashflow resultierte vor allem aus dem gegenüber den ersten sechs Monaten des Vorjahres höheren betrieblichen Ergebnis, während sich aus der Veränderung anderer Verbindlichkeiten, der Rückstellungen und sonstiger Passiva ein gegenläufiger Effekt ergab. Das Nettoumlaufvermögen¹ bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals hat sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 0,9 Prozentpunkte von 6,1 Prozent auf 5,2 Prozent verringert.

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2024 ergab sich im **Cashflow aus Investitionstätigkeit** ein Mittelabfluss in Höhe von -1.568 Mio Euro, während der Henkel-Konzern im Vorjahreszeitraum einen Mittelzufluss in Höhe von 91 Mio Euro verzeichnet hatte. Bei Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen einschließlich geleisteter Anzahlungen auf Vorjahresniveau resultierte der Zahlungsmittelabfluss im Berichtszeitraum im Wesentlichen aus Investitionen in Tochterunternehmen und sonstige Geschäftseinheiten (abzüglich übernommener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente). Im Vergleichszeitraum 2023 resultierte der Mittelzufluss vornehmlich aus Erlösen aus der Veräußerung von Tochterunternehmen, sonstigen Geschäftseinheiten und Beteiligungen. Erläuterungen zu den in den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 vollzogenen Akquisitionen und Divestments sind im Abschnitt „Akquisitionen und Divestments“ auf Seite 21 zu finden.

¹ Vorräte zuzüglich geleisteter Anzahlungen und Forderungen gegen Kunden und Lieferanten abzüglich Verbindlichkeiten gegenüber Kunden und Lieferanten sowie kurzfristiger Vertriebsrückstellungen.

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Im **Cashflow aus Finanzierungstätigkeit** ergab sich im ersten Halbjahr 2024 ein Mittelzufluss in Höhe von 441 Mio Euro. In den ersten sechs Monaten des Vorjahres hatte Henkel hingegen einen Mittelabfluss (-851 Mio Euro) verzeichnet. Der Zufluss im aktuellen Jahr resultierte im Wesentlichen aus Einzahlungen aus der Aufnahme von Commercial Paper, wengleich sich gegenüber dem Vorjahr geringere Mittelzuflüsse aus Erstattungen des Henkel Trust e.V. beziehungsweise externen Pensionsfonds in der sonstigen Veränderung der Pensionsverpflichtungen ergaben. Der Mittelabfluss im Vorjahreszeitraum war darüber hinaus vor allem auf die Rückzahlung einer Anleihe sowie Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien zurückzuführen.

Die **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente** sind im Vergleich zum 31. Dezember 2023 um 96 Mio Euro auf 1.854 Mio Euro gesunken.

Der **Free Cashflow** in Höhe von 772 Mio Euro lag über dem Wert des ersten Halbjahres 2023 (749 Mio Euro). Bei geringeren Einzahlungen aus der sonstigen Veränderung von Pensionsverpflichtungen ist dies insbesondere auf den im Berichtszeitraum höheren Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit zurückzuführen.

Die Entwicklung der Finanzlage wird in der Konzernkapitalflussrechnung auf den Seiten 38 und 39 im Einzelnen dargestellt.

Finanzkennzahlen

	31.12.2023	30.6.2024
Leverage		
Nettofinanzposition (erweitert) ¹ * (-1)/EBITDA der letzten 12 Monate	0,3	0,7
Zinsdeckungsfaktor		
EBITDA/(Zinsaufwand und Pensionszinsen der letzten 12 Monate)	26,2	31,1
Eigenkapitalquote		
Eigenkapital/Bilanzsumme	63,0%	60,9%

¹ Im Rahmen der Erweiterung werden Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen, Leasingverbindlichkeiten, übrige finanzielle Verbindlichkeiten und Forderungen gegen den Henkel Trust e.V. und externe Pensionsfonds berücksichtigt.

Unser Langfrist-Rating liegt weiterhin bei „A“ (Standard & Poor's), „A2“ (Moody's) beziehungsweise „A“ (Scope Ratings). Der Ausblick bei allen drei Ratings ist stabil.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGSAUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Ausblick

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Der Ausblick zur Entwicklung der Weltwirtschaft beruht auf Angaben von S&P Global Market Intelligence.

Nach aktueller Einschätzung wird erwartet, dass die Weltwirtschaft im Gesamtjahr 2024 angesichts der insgesamt noch erhöhten globalen Inflationsraten sowie der fortgesetzten geopolitischen Unsicherheiten – nicht zuletzt vor dem Hintergrund des Kriegs in der Ukraine und des Nahostkonflikts – ein moderates Wachstum (rund 3 Prozent) zeigen wird.

Für Europa liegt der erwartete Anstieg des Bruttoinlandsprodukts bei rund 1 Prozent. Für Nordamerika und Lateinamerika wird jeweils ein Wachstum von rund 2 Prozent prognostiziert. Für die Wirtschaftsräume IMEA und Asien/Pazifik wird jeweils von einem Wachstum der Wirtschaftsleistung um etwa 4 Prozent ausgegangen.

Weltweit wird eine Arbeitslosenquote von etwa 7 Prozent erwartet. Für das Gesamtjahr 2024 wird weltweit von einer Inflationsrate in Höhe von etwa 4,5 Prozent ausgegangen. Diese liegt zwar unterhalb des Vorjahrs-werts, verbleibt aber im Durchschnitt auf einem erhöhten Niveau.

Wir gehen davon aus, dass die Preise für direkte Materialien (Rohstoffe, Verpackungen, bezogene Waren und Leistungen) im Gesamtjahr 2024 im Vergleich zum Durchschnittswert des Vorjahres eine stabile Entwicklung verzeichnen werden. Während wir im ersten Halbjahr 2024 leicht rückläufige Preise beobachten konnten, erwarten wir in der zweiten Jahreshälfte höhere Preise für direkte Materialien.

Wir erwarten weiterhin volatile Währungsmärkte. Im Jahresdurchschnitt 2024 gehen wir im Vergleich zum Jahr 2023 von einer gemischten Entwicklung der bedeutendsten Währungen in den Wachstumsmärkten aus. Wir erwarten einen stabilen US-Dollar gegenüber dem Euro.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Branchenentwicklung

S&P Global Market Intelligence erwartet, dass die privaten Konsumausgaben im Jahr 2024 weltweit um etwa 2,5 Prozent ansteigen werden. Dabei wird davon ausgegangen, dass die Konsumausgaben in den reifen Märkten um etwa 1,5 Prozent steigen. Für die Wachstumsmärkte wird ein Anstieg um etwa 4 Prozent erwartet.

Für den Index der Industrieproduktion (IPX) wird im Vergleich zum Vorjahr global ein Zuwachs von rund 2 Prozent erwartet. Für die reifen Märkte prognostiziert S&P Global Market Intelligence eine Stagnation, während für die Wachstumsmärkte von einem Anstieg um etwa 4 Prozent ausgegangen wird.

Risiken und Chancen

Die Bewertung der Risiken und Chancen verbleibt gegenüber den Ausführungen im Geschäftsbericht 2023 nahezu unverändert. Bezüglich der Darstellung der wesentlichen Risiko- und Chancenfelder sowie unseres Risikomanagementsystems verweisen wir auf die Seiten 177 bis 203 des Geschäftsberichts 2023.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts sind keine Risiken im Zusammenhang mit der zukünftigen Entwicklung erkennbar, die den Fortbestand der Henkel AG & Co. KGaA, eines wesentlichen einbezogenen Unternehmens oder des Konzerns gefährden könnten.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGSAUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Ausblick des Henkel-Konzerns für 2024

Vor dem Hintergrund der starken Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2024 und der Annahmen zum weiteren Geschäftsverlauf hatte Henkel den Ausblick für das Geschäftsjahr 2024 am 17. Juli 2024 erneut angehoben.

Für das laufende Jahr erwartet Henkel unverändert ein **organisches Umsatzwachstum** zwischen 2,5 und 4,5 Prozent. Dabei wird für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies weiterhin von einer organischen Umsatzsteigerung von 2,0 bis 4,0 Prozent ausgegangen. Für den Unternehmensbereich Consumer Brands wird unverändert ein Anstieg von 3,0 bis 5,0 Prozent prognostiziert.

Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) wird auf Konzern-Ebene nun in einer Bandbreite von 13,5 bis 14,5 Prozent erwartet (zuvor: 13,0 bis 14,0 Prozent). Für Adhesive Technologies wird weiterhin von einer bereinigten Umsatzrendite zwischen 16,0 und 17,0 Prozent ausgegangen. Für Consumer Brands wird nun eine bereinigte Umsatzrendite zwischen 13,0 und 14,0 Prozent erwartet (zuvor: 12,0 bis 13,0 Prozent).

Für das **bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie** (EPS) wird nun mit einem Anstieg in der Bandbreite zwischen +20,0 und +30,0 Prozent bei konstanten Wechselkursen gerechnet (zuvor: +15,0 bis +25,0 Prozent).

Die Prognose berücksichtigt dabei weiterhin die Erwartung höherer Preise für direkte Materialien in der zweiten Jahreshälfte sowie nun auch stärker steigende Investitionen in Werbung zur Unterstützung von Innovationen im Unternehmensbereich Consumer Brands im zweiten Halbjahr.

Unverändert gegenüber dem aktualisierten Ausblick von Anfang Mai 2024 bleiben die folgenden Erwartungen für das laufende Geschäftsjahr:

- Akquisitionen/Divestments: neutraler Einfluss auf das nominale Umsatzwachstum
- Umrechnung von Umsatzerlösen in Fremdwährung: negativer Einfluss im niedrigen bis mittleren einstelligen Prozentbereich
- Preise für direkte Materialien: stabile Entwicklung im Vergleich zum Vorjahresdurchschnitt
- Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von 250 bis 300 Mio Euro
- Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte zwischen 650 und 750 Mio Euro

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Mittelfristige finanzielle Ambitionen

Darüber hinaus ist Henkel zuversichtlich, die Anfang 2022 veröffentlichten mittel- bis langfristigen finanziellen Ambitionen nun bereits mittelfristig zu erreichen.

- Für den **Konzern** streben wir ein organisches Umsatzwachstum von 3 bis 4 Prozent, eine bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) von rund 16 Prozent sowie einen Anstieg des bereinigten Ergebnisses je Vorzugsaktie im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich (bei konstanten Wechselkursen und einschließlich Akquisitionen) an. Gleichzeitig legt Henkel einen kontinuierlichen Fokus auf den Ausbau des Free Cashflow.
- Dabei streben wir für den Unternehmensbereich **Adhesive Technologies** ein organisches Umsatzwachstum von 3 bis 5 Prozent sowie eine bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) im hohen Zehn-Prozent-Bereich an.
- Für den Unternehmensbereich **Consumer Brands** streben wir ein organisches Umsatzwachstum von 3 bis 4 Prozent sowie eine bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) im mittleren Zehn-Prozent-Bereich an.

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Konzernbilanz

Aktiva

in Mio Euro	30.6.2023	%	31.12.2023 ¹	%	30.6.2024	%
Geschäfts- oder Firmenwerte	13.440	42,1	13.572	42,8	14.686	43,5
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	3.425	10,7	3.422	10,8	3.848	11,4
Sachanlagen	3.807	11,9	3.732	11,8	3.826	11,3
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	273	0,9	275	0,9	248	0,7
Übrige Vermögenswerte	278	0,9	272	0,9	285	0,8
Aktive latente Steuern	1.202	3,8	1.179	3,7	1.139	3,4
Langfristige Vermögenswerte	22.425	70,3	22.452	70,7	24.032	71,2
Vorräte	2.807	8,8	2.445	7,7	2.542	7,5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.818	12,0	3.470	10,9	3.918	11,6
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	499	1,6	552	1,7	532	1,6
Ertragsteuererstattungsansprüche	374	1,2	266	0,8	305	0,9
Übrige Vermögenswerte	588	1,8	500	1,6	501	1,5
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.372	4,3	1.951	6,1	1.854	5,5
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	14	0,0	100	0,3	87	0,3
Kurzfristige Vermögenswerte	9.472	29,7	9.285	29,3	9.740	28,8
Aktiva insgesamt	31.897	100,0	31.737	100,0	33.772	100,0

¹ Angepasst infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation für die Anteile an der Composite Technology Intermediate, Inc.

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Konzernbilanz

Passiva

in Mio Euro	30.6.2023	%	31.12.2023 ¹	%	30.6.2024	%
Gezeichnetes Kapital	438	1,4	438	1,4	438	1,3
Kapitalrücklage	652	2,0	652	2,1	652	1,9
Eigene Aktien	-1.054	-3,3	-1.054	-3,3	-1.052	-3,1
Gewinnrücklagen	20.681	64,8	21.363	67,3	21.651	64,1
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	-1.220	-3,8	-1.478	-4,7	-1.203	-3,6
Eigenkapital der Aktionär:innen der Henkel AG & Co. KGaA	19.497	61,1	19.922	62,8	20.487	60,7
Nicht beherrschende Anteile	75	0,2	77	0,2	88	0,3
Eigenkapital	19.573	61,4	19.999	63,0	20.575	60,9
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	411	1,3	535	1,7	525	1,6
Sonstige Rückstellungen	291	0,9	301	0,9	327	1,0
Finanzschulden	1.851	5,8	1.860	5,9	2.104	6,2
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	554	1,7	530	1,7	623	1,8
Übrige Verbindlichkeiten	86	0,3	77	0,2	68	0,2
Passive latente Steuern	660	2,1	678	2,1	770	2,3
Langfristige Verbindlichkeiten	3.852	12,1	3.980	12,5	4.417	13,1
Sonstige Rückstellungen	2.011	6,3	2.230	7,0	2.049	6,1
Finanzschulden	1.124	3,5	409	1,3	1.494	4,4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.147	13,0	4.075	12,8	4.108	12,2
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	221	0,7	209	0,7	211	0,6
Übrige Verbindlichkeiten	447	1,4	406	1,3	451	1,3
Ertragsteuerverbindlichkeiten	522	1,6	428	1,3	466	1,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	8.473	26,6	7.757	24,4	8.780	26,0
Passiva insgesamt	31.897	100,0	31.737	100,0	33.772	100,0

¹ Angepasst infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation für die Anteile an der Composite Technology Intermediate, Inc.

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung

Erstes Halbjahr

in Mio Euro	1-6/2023	%	1-6/2024	%	+/-
Umsatzerlöse	10.926	100,0	10.813	100,0	-1,0%
Kosten der umgesetzten Leistungen	-6.162	-56,4	-5.381	-49,8	-12,7%
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.764	43,6	5.432	50,2	14,0%
Marketing- und Vertriebsaufwendungen	-2.851	-26,1	-3.007	-27,8	5,5%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-285	-2,6	-305	-2,8	7,1%
Verwaltungsaufwendungen	-546	-5,0	-605	-5,6	10,8%
Sonstige betriebliche Erträge	45	0,4	55	0,5	23,6%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-263	-2,4	-101	-0,9	-61,8%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	864	7,9	1.470	13,6	70,2%
Zinsertrag	24	0,2	53	0,5	>100%
Zinsaufwand	-57	-0,5	-55	-0,5	-2,7%
Sonstiges Finanzergebnis	-20	-0,2	-53	-0,5	>100%
Beteiligungsergebnis	0	0,0	0	0,0	>100%
Finanzergebnis	-53	-0,5	-55	-0,5	3,5%
Ergebnis vor Steuern	811	7,4	1.415	13,1	74,6%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-237	-2,2	-374	-3,5	57,8%
Steuerquote in %	29,2		26,4		
Halbjahresüberschuss	574	5,3	1.042	9,6	81,5%
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	10	0,1	12	0,1	25,6%
Auf Aktionär:innen der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	564	5,2	1.029	9,5	82,4%
Ergebnis je Stammaktie – unverwässert und verwässert in Euro	1,34		2,45		82,8%
Ergebnis je Vorzugsaktie – unverwässert und verwässert in Euro	1,35		2,46		82,2%

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Konzerngesamtergebnisrechnung

Erstes Halbjahr

in Mio Euro	1-6/2023	1-6/2024
Halbjahresüberschuss	574	1.042
Zukünftig möglicherweise zu reklassifizierende Ergebnisse:		
Unterschied aus Währungsumrechnung und Inflationsanpassung gemäß IAS 29	-147	305
Gewinne/Verluste aus Sicherungsinstrumenten (Hedge-Rücklage)	-54	-30
Ertragsteuern auf diese Posten	14	8
Zukünftig nicht zu reklassifizierende Ergebnisse:		
Neubewertung der Nettoschuld aus leistungsorientierten Pensionsplänen	-36	21
Gewinne/Verluste aus Eigenkapitalinstrumenten	2	-6
Ertragsteuern auf diese Posten	12	-1
Sonstiges Ergebnis (nach Steuern)	-209	298
Gesamtergebnis der Periode	367	1.339
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	5	14
Auf Aktionär:innen der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	361	1.325

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung

Erstes Halbjahr

	Gezeichnetes Kapital		Kapitalrücklage	Eigene Aktien	Gewinnrücklagen	Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals			Aktionär:innen der Henkel AG & Co. KGaA	Nicht beherrschende Anteile	Gesamt
	Stammaktien	Vorzugsaktien				Rücklage Währungs-umrechnung	Hedge-Rücklage	Rücklage „Eigenkapital und Fremdkapitalinstrumente“			
in Mio Euro											
Stand 1.1.2023	260	178	652	-870	20.903	-925	-135	20	20.083	74	20.157
Halbjahresüberschuss	-	-	-	-	564	-	-	-	564	10	574
Sonstiges Ergebnis (nach Steuern)	-	-	-	-	-24	-142	-40	2	-204	-5	-209
Gesamtergebnis der Periode	-	-	-	-	541	-142	-40	2	361	5	367
Ausschüttungen	-	-	-	-	-771	-	-	-	-771	-4	-774
Anteilsbasierte Vergütungen	-	-	-	-	9	-	-	-	9	-	9
Erwerb eigener Aktien	-	-	-	-186	-	-	-	-	-186	-	-186
Verwendung eigener Aktien	-	-	-	3	1	-	-	-	4	-	4
Sonstige neutrale Veränderungen	-	-	-	-	-3	-	-	-	-3	-	-3
Eigenkapital-Transaktionen mit Anteilseignern	-	-	-	-183	-763	-	-	-	-947	-4	-950
Stand 30.6.2023	260	178	652	-1.054	20.681	-1.067	-175	22	19.497	75	19.573

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Konzernkapitalflussrechnung

Erstes Halbjahr

in Mio Euro	1-6/2023	1-6/2024
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	864	1.470
Gezahlte Ertragsteuern	-294	-308
Abschreibungen/Wertminderungen und Zuschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte ¹	421	409
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen sowie aus Divestments	217	2
Veränderung der Vorräte	303	-51
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-342	-427
Veränderung sonstiger Vermögenswerte	99	51
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-426	38
Veränderung anderer Verbindlichkeiten, Rückstellungen und sonstiger Passiva	122	-135
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	964	1.048
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen einschließlich geleisteter Anzahlungen	-284	-281
Investitionen in Tochterunternehmen und sonstige Geschäftseinheiten (abzüglich übernommener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente)	-39	-1.336
Investitionen in assoziierte Unternehmen und sonstige Beteiligungen	-9	-2
Erlöse aus der Veräußerung von Tochterunternehmen, sonstigen Geschäftseinheiten und Beteiligungen (abzüglich abgegangener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente)	349	12
Erlöse aus der Veräußerung von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	6	5
Erhaltene Zinsen ²	19	45
Veränderung der sonstigen finanziellen Vermögenswerte	50	-11
Cashflow aus Investitionstätigkeit²	91	-1.568
Dividenden Henkel AG & Co. KGaA	-771	-771
Dividenden an nicht beherrschende Anteilseigner	-4	-4
Gezahlte Zinsen ^{2, 3}	-41	-30
<i>Dividenden und gezahlte Zinsen</i>	<i>-815</i>	<i>-805</i>
Rückzahlung von Anleihen	-312	-
Aufnahme langfristiger Bankverbindlichkeiten	-	244
Sonstige Veränderung der Finanzschulden	414	1.040
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-74	-70
Zuführungen an Pensionsfonds	-27	-27

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

**ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE**

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

**BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT**

**VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER**

**BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS**

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

in Mio Euro	1-6/2023	1-6/2024
Sonstige Veränderung Pensionsverpflichtungen	160	56
Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien	-195	-
Sonstige Finanzierungsvorgänge	-2	3
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit²	-851	441
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	204	-80
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds und Inflationsanpassung gemäß IAS 29	-54	-17
Veränderung Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	150	-96
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 1.1.	1.088	1.951
Veränderung der als zur Veräußerung gehalten ausgewiesenen Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	135	-
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 30.6.	1.372	1.854

Freiwillige Zusatzinformation: Überleitung zum Free Cashflow

in Mio Euro	1-6/2023	1-6/2024
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	964	1.048
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen einschließlich geleisteter Anzahlungen	-284	-281
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-74	-70
Erlöse aus der Veräußerung von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	6	5
Zinssaldo	-22	15
Sonstige Veränderung Pensionsverpflichtungen	160	56
Free Cashflow	749	772

¹ Die Wertminderungen im Geschäftsjahr 2024 betragen 56 Mio Euro (Vorjahr: 77 Mio Euro). In den Werten enthalten sind auch die Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen für Nutzungsrechte an Leasinggegenständen.

² Seit dem vierten Quartal 2023 werden die erhaltenen Zinsen im Cashflow aus Investitionstätigkeit ausgewiesen. Zinsergebnisse aus Devisentermingeschäften zur Absicherung von konzerninternen Finanzierungen werden innerhalb der gezahlten Zinsen ausgewiesen. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

³ Inklusive der für Leasingverbindlichkeiten gezahlten Zinsen.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS-AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERENDE ANHANGANGABEN

Konzernsegmentberichterstattung nach Unternehmensbereichen

Erstes Halbjahr

	Adhesive Technologies	Consumer Brands	Summe operative Unter- nehmens- bereiche	Corporate	Henkel- Konzern
in Mio Euro					
Umsatz Januar–Juni 2024	5.475	5.266	10.742	71	10.813
Anteil am Konzernumsatz	51%	49%	99%	1%	100%
Umsatz Januar–Juni 2023	5.475	5.365	10.840	86	10.926
Veränderung gegenüber Vorjahr	0,0%	-1,8%	-0,9%	-16,9%	-1,0%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	2,0%	0,0%	1,0%	–	0,9%
Organisch	2,0%	4,3%	3,1%	–	2,9%
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2024	874	674	1.549	-78	1.470
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2023	642	299	941	-77	864
Veränderung gegenüber Vorjahr	36,2%	>100%	64,6%	–	70,2%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2024	16,0%	12,8%	14,4%	–	13,6%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2023	11,7%	5,6%	8,7%	–	7,9%
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT) Januar–Juni 2024	933	753	1.686	-76	1.610
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT) Januar–Juni 2023	766	559	1.325	-71	1.254
Veränderung gegenüber Vorjahr	21,8%	34,8%	27,3%	–	28,4%
Bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) Januar–Juni 2024	17,0%	14,3%	15,7%	–	14,9%
Bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) Januar–Juni 2023	14,0%	10,4%	12,2%	–	11,5%
Eingesetztes Kapital Januar–Juni 2024¹	10.196	11.538	21.733	93	21.826
Eingesetztes Kapital Januar–Juni 2023 ¹	9.793	11.857	21.650	138	21.788
Veränderung gegenüber Vorjahr	4,1%	-2,7%	0,4%	–	0,2%

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Erstes Halbjahr

	Adhesive Technologies	Consumer Brands	Summe operative Unter- nehmens- bereiche	Corporate	Henkel- Konzern
in Mio Euro					
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) Januar–Juni 2024	17,1%	11,7%	14,3%	–	13,5%
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) Januar–Juni 2023	13,1%	5,0%	8,7%	–	7,9%
Bereinigte Rendite auf das eingesetzte Kapital (bereinigter ROCE) Januar–Juni 2024	18,3%	13,1%	15,5%	–	14,8%
Bereinigte Rendite auf das eingesetzte Kapital (bereinigter ROCE) Januar–Juni 2023	15,6%	9,4%	12,2%	–	11,5%
Abschreibungen/Wertminderungen/Zuschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte/Sachanlagen/zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte Januar–Juni 2024²	181	218	399	10	409
Davon Wertminderungen 2024	11	45	56	–	56
Davon Zuschreibungen 2024	–	–	–	–	–
Abschreibungen/Wertminderungen/Zuschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte/Sachanlagen/zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte Januar–Juni 2023 ²	167	243	410	11	421
Davon Wertminderungen 2023	7	70	77	0	77
Davon Zuschreibungen 2023	–	-2	-2	–	-2
Zugänge zu den langfristigen Vermögenswerten Januar–Juni 2024	1.268	464	1.732	13	1.745
Zugänge zu den langfristigen Vermögenswerten Januar–Juni 2023	166	148	314	5	320
Operatives Bruttovermögen Januar–Juni 2024³	13.606	16.316	29.922	496	30.418
Operative Verbindlichkeiten Januar–Juni 2024	3.812	4.637	8.449	403	8.852
Operatives Vermögen Januar–Juni 2024³	9.794	11.679	21.473	93	21.566
Operatives Bruttovermögen Januar–Juni 2023 ³	13.009	17.007	30.016	569	30.585
Operative Verbindlichkeiten Januar–Juni 2023	3.692	5.015	8.707	431	9.138
Operatives Vermögen Januar–Juni 2023 ³	9.317	11.992	21.309	138	21.447

¹ Mit Geschäfts- und Firmenwerten zu Anschaffungskosten vor Verrechnung mit kumulierten Wertminderungen.

² Inklusive der Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen auf Nutzungsrechte an Leasinggegenständen.

³ Mit Geschäfts- oder Firmenwerten zu Nettobuchwerten.

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Zweites Quartal (freiwillige Zusatzinformation)

	Adhesive Technologies	Consumer Brands	Summe operative Unter- nehmens- bereiche	Corporate	Henkel- Konzern
in Mio Euro					
Umsatz April–Juni 2024	2.798	2.662	5.460	36	5.496
Anteil am Konzernumsatz	51%	48%	99%	1%	100%
Umsatz April–Juni 2023	2.683	2.593	5.277	40	5.316
Veränderung gegenüber Vorjahr	4,3%	2,6%	3,5%	-9,5%	3,4%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	4,4%	2,1%	3,3%	–	3,2%
Organisch	2,6%	3,3%	2,9%	–	2,8%

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Regionale Entwicklung

Eckdaten nach Regionen im ersten Halbjahr (freiwillige Zusatzinformation)

	Europa	IMEA	Nord- amerika	Latein- amerika	Asien/ Pazifik	Corporate	Henkel- Konzern
in Mio Euro							
Umsatz Januar–Juni 2024¹	4.071	1.132	3.033	863	1.642	71	10.813
Umsatz Januar–Juni 2023 ¹	4.284	1.016	3.104	835	1.601	86	10.926
Veränderung gegenüber Vorjahr	-5,0%	11,4%	-2,3%	3,5%	2,5%	–	-1,0%
Organisch	1,8%	21,0%	-1,6%	0,0%	5,5%	–	2,9%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2024	38%	10%	28%	8%	15%	1%	100%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2023	39%	9%	28%	8%	15%	1%	100%
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT) Januar–Juni 2024²	842	119	329	115	281	-76	1.610
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT) Januar–Juni 2023 ²	687	90	239	90	220	-71	1.254
Veränderung gegenüber Vorjahr	22,7%	32,6%	37,8%	27,6%	28,0%	–	28,4%
Bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) Januar–Juni 2024²	20,7%	10,5%	10,8%	13,3%	17,1%	–	14,9%
Bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) Januar–Juni 2023 ²	16,0%	8,8%	7,7%	10,8%	13,7%	–	11,5%

¹ Nach Sitz der Gesellschaft.

² Seit dem Geschäftsjahr 2024 werden zur Darstellung der regionalen Entwicklung das bereinigte betriebliche Ergebnis (bereinigtes EBIT) und die bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) berichtet. Für eine bessere Vergleichbarkeit der regionalen Ergebnisse und der regionalen Profitabilität wurde die innerkonzernliche Verrechnung angepasst.

Eckdaten nach Regionen im zweiten Quartal (freiwillige Zusatzinformation)

	Europa	IMEA	Nord- amerika	Latein- amerika	Asien/ Pazifik	Corporate	Henkel- Konzern
in Mio Euro							
Umsatz April–Juni 2024¹	2.048	557	1.555	443	857	36	5.496
Umsatz April–Juni 2023 ¹	2.083	453	1.520	424	796	40	5.316
Veränderung gegenüber Vorjahresquartal	-1,7%	22,9%	2,3%	4,4%	7,7%	–	3,4%
Organisch	1,2%	13,7%	-0,2%	2,7%	7,5%	–	2,8%
Anteil am Konzernumsatz April–Juni 2024	37%	10%	28%	8%	16%	1%	100%
Anteil am Konzernumsatz April–Juni 2023	39%	9%	29%	8%	15%	1%	100%

¹ Nach Sitz der Gesellschaft.

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGESNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Überleitung bereinigtes Ergebnis

Überleitung vom betrieblichen Ergebnis zum bereinigten Halbjahresüberschuss

in Mio Euro	1-6/2023	1-6/2024	+/-
Betriebliches Ergebnis (EBIT) (wie berichtet)	864	1.470	70,2%
Einmalige Erträge	-3	-	-
Einmalige Aufwendungen	238	31	-
Restrukturierungsaufwendungen	155	110	-
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	1.254	1.610	28,4%
Bereinigte Umsatzrendite	in % 11,5	14,9	3,4pp
Finanzergebnis (bereinigt)	-41	-33	-18,8%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (bereinigt)	-309	-402	30,0%
Bereinigte Steuerquote	in % 25,5	25,5	0,0pp
Bereinigter Halbjahresüberschuss	904	1.175	30,0%
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	10	12	25,2%
Auf Aktionär:innen der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	894	1.163	30,0%
Bereinigtes Ergebnis je Stammaktie	in Euro 2,12	2,77	30,7%
Bereinigtes Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 2,13	2,78	30,5%
Bei konstanten Wechselkursen			32,9%

pp = Prozentpunkte

Die einmaligen Aufwendungen im ersten Halbjahr 2024 betreffen in Höhe von 16 Mio Euro Nebenkosten im Rahmen von Akquisitionen und Divestments. Darüber hinaus stehen einmalige Aufwendungen in Höhe von 14 Mio Euro im Zusammenhang mit der Zusammenführung der vorherigen Unternehmensbereiche Beauty Care und Laundry & Home Care in den Unternehmensbereich Consumer Brands. Diese resultieren vor allem aus internen Kosten für die IT-Integration der Bereiche.

Restrukturierungsaufwendungen umfassen im Wesentlichen Aufwendungen für die Beendigung von Arbeitsverhältnissen, Wertminderungen auf Anlage- und Vorratsvermögen sowie Aufwendungen für die Beendigung von Geschäftsbeziehungen mit Geschäftspartnern. Im Berichtszeitraum enthielten sie zudem Aufwendungen aus der Reklassifizierung von Rücklagen für die Währungsumrechnung im Rahmen der Einstellung unserer Geschäftsaktivitäten in Venezuela. Im ersten Halbjahr 2024 entfallen die Restrukturierungsaufwendungen mit 44 Mio Euro auf Kosten der umgesetzten Leistungen (Vorjahr: 117 Mio Euro) und mit 13 Mio Euro auf Marketing- und Vertriebsaufwendungen (Vorjahr: 28 Mio Euro). Des Weiteren entfallen 2 Mio Euro der gesamten Restrukturierungsaufwendungen auf Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen (Vorjahr: 2 Mio Euro), 12 Mio Euro auf Verwaltungsaufwendungen (Vorjahr: 8 Mio Euro) sowie 38 Mio Euro auf die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (Vorjahr: keine Aufwendungen).

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Das Finanzergebnis wurde für die ersten sechs Monate 2024 um den im Rahmen der Anwendung der Rechnungslegung in Hochinflationländern in der Türkei entstandenen Nettoverlust aus der Inflationierung nicht monetärer Vermögenswerte und Schulden sowie des Eigenkapitals für die ersten beiden Quartale in Höhe von 22 Mio Euro bereinigt (Vorjahr: 12 Mio Euro).

Weitere Angaben

Ergebnis je Aktie

Bei der Berechnung des Ergebnisses je Aktie für den Zeitraum Januar bis Juni 2024 haben wir den für das Gesamtjahr satzungsmäßig festgelegten Dividendenabstand von 2 Eurocent zwischen Stamm- und Vorzugsaktien zeitanteilig eingerechnet.

Ergebnis je Aktie

	1-6/2023		1-6/2024	
	Berichtet	Bereinigt	Berichtet	Bereinigt
Halbjahresüberschuss auf Aktionär:innen der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	564	894	1.029	1.163
Anzahl der im Umlauf befindlichen Stammaktien ¹	256.589.811	256.589.811	256.505.172	256.505.172
Unverwässertes Ergebnis je Stammaktie	1,34	2,12	2,45	2,77
Anzahl der im Umlauf befindlichen Vorzugsaktien ¹	163.567.281	163.567.281	162.842.587	162.842.587
Unverwässertes Ergebnis je Vorzugsaktie	1,35	2,13	2,46	2,78
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie	1,34	2,12	2,45	2,77
Verwässertes Ergebnis je Vorzugsaktie	1,35	2,13	2,46	2,78

¹ Gewichteter Durchschnitt.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Den Halbjahresfinanzbericht des Henkel-Konzerns haben wir gemäß Paragraf 115 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) sowie in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 (Zwischenberichterstattung) – und dementsprechend in Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind – erstellt.

Es gelten grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, wie sie für den Konzernabschluss des Geschäftsjahres 2023 gültig waren, mit Ausnahme der auf den Seiten 238 und 239 des Geschäftsberichts 2023 genannten Änderungen an den IFRS, die seit dem 1. Januar 2024 anzuwenden sind. Die Änderungen haben jedoch keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss von Henkel.

Aufgrund der fortgesetzten geopolitischen Unsicherheiten – nicht zuletzt vor dem Hintergrund des Kriegs in der Ukraine und des Nahostkonflikts – unterliegen die im Rahmen der Erstellung des Geschäftsberichts erforderlichen Schätzungen in einigen Bereichen deutlich größeren Unsicherheiten als üblicherweise. Besonders betroffen hiervon sind Schätzungen im Rahmen der Ermittlung möglicher Wertminderungen nichtfinanzieller Vermögenswerte, wie der Geschäfts- oder Firmenwerte und sonstigen immateriellen Vermögenswerte, sowie der finanziellen Vermögenswerte.

IAS 34.41 gestattet zur Vereinfachung der unterjährigen Berichterstattung, in größerem Rahmen als im Konzernabschluss Schätzungen vorzunehmen und Annahmen zu treffen. Voraussetzung hierfür ist, dass alle wesentlichen Finanzinformationen, die für das Verständnis der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage relevant sind, angemessen dargestellt werden. Zur Berechnung des Aufwands für Ertragsteuern beziehen wir den geschätzten effektiven Ertragsteuersatz des laufenden Geschäftsjahres in die unterjährige Ermittlung des Steueraufwands ein.

Der aus einem verkürzten Konzernzwischenabschluss und einem Konzernzwischenlagebericht bestehende Halbjahresfinanzbericht wurde einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Der Vorstand der Henkel Management AG – die persönlich haftende Gesellschafterin der Henkel AG & Co. KGaA – hat den Konzernzwischenabschluss sowie den Konzernzwischenlagebericht am 8. August 2024 aufgestellt sowie zur Weitergabe an den Aufsichtsrat und zur Veröffentlichung freigegeben.

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGSAUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Konsolidierungskreis

In den Konsolidierungskreis zum 30. Juni 2024 sind neben der Henkel AG & Co. KGaA als oberstem Mutterunternehmen 15 inländische und 202 ausländische Gesellschaften einbezogen, bei denen die Henkel AG & Co. KGaA beherrschenden Einfluss auf die Finanz- und Geschäftspolitik hat. Der Konzern beherrscht ein Unternehmen, wenn er schwankenden Renditen aus seinem Engagement bei dem Unternehmen ausgesetzt ist beziehungsweise Anrechte auf diese besitzt und die Fähigkeit hat, diese Renditen mittels seiner Verfügungsgewalt über das Unternehmen zu beeinflussen.

Im Vergleich zum 31. Dezember 2023 ergaben sich die in der folgenden Tabelle dargestellten Änderungen des Konsolidierungskreises:

Konsolidierungskreis

	2023	2024
Stand 1. Januar	201	197
Zugänge	1	30
Verschmelzungen	-8	-6
Abgänge	-5	-3
Stand 30. Juni	189	218

Details zu den im Berichtszeitraum getätigten Akquisitionen und Divestments erläutern wir in den nachfolgenden Abschnitten. Die übrigen Änderungen des Konsolidierungskreises haben keine nennenswerte Auswirkung auf die wesentlichen Konzernabschlussposten.

Akquisitionen

Am 2. April 2024 hat Henkel im Unternehmensbereich Adhesive Technologies sämtliche Anteile an der Seal for Life Industries Intermediate Co., USA, der Seal for Life Global Dutch Holding B.V., Niederlande, und der SFL Canusa Canada Ltd., Kanada, erworben, die gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften unter dem Namen Seal for Life global tätig sind und sich auf Schutzbeschichtungen und Dichtungslösungen für eine Vielzahl von Infrastrukturmärkten wie erneuerbare Energien, Öl und Gas sowie Wasser spezialisiert haben. Die Akquisition dient der Stärkung unserer globalen Position und der Ausweitung unseres Angebots für Lösungen im Bereich Wartung, Reparatur und Generalüberholung. Der Kaufpreis, einschließlich zum Transaktionsdatum abgelöster externer Verbindlichkeiten, betrug 1.102 Mio Euro und wurde aus Barmitteln beglichen. Der vorläufige Geschäfts- oder Firmenwert repräsentiert sowohl das Wachstumspotenzial des erworbenen Geschäfts als auch durch den Erwerb entstandene offensive sowie defensive Synergien. Der Geschäfts- oder Firmenwert ist für steuerliche Zwecke größtenteils nicht abzugsfähig.

**ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE**

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

**BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT**

**VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER**

**BERICHT DES
PRÜFUNGSAUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS**

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Die vorläufigen beizulegenden Zeitwerte der übernommenen Vermögenswerte und Schulden sind aus den Verträgen und den uns zum jeweiligen Erwerbszeitpunkt vorliegenden Eröffnungsbilanzen ermittelt worden.

Akquisition von Seal for Life 2024

in Mio Euro	Beizulegender Zeitwert
Geschäfts- oder Firmenwerte	747
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	281
Sachanlagen	46
Übriges langfristiges Vermögen	2
Langfristige Vermögenswerte	1.075
Vorräte	55
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	37
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	16
Übrige kurzfristige Vermögenswerte	7
Kurzfristige Vermögenswerte	115
Aktiva insgesamt	1.191
Nettovermögen	1.102
Passive latente Steuern	59
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	5
Langfristige Verbindlichkeiten	64
Übrige kurzfristige Rückstellungen/Verbindlichkeiten	9
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15
Kurzfristige Verbindlichkeiten	25
Passiva insgesamt	1.191

Überleitung vom Kaufpreis zum vorläufigen Geschäfts- oder Firmenwert

in Mio Euro	2024
Akquisition von Seal for Life	
Kaufpreis	1.102
Beizulegender Zeitwert der übernommenen Vermögenswerte und Schulden (vorläufig)	355
Vorläufiger Geschäfts- oder Firmenwert	747

**ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE**

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

**BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT**

**VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER**

**BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS**

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Hätte Henkel den Erwerb von Seal for Life bereits am 1. Januar 2024 vollzogen und wären somit seitdem die Geschäftsaktivitäten in den Konzernabschluss einbezogen worden, hätten diese im Berichtszeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2024 mit 108 Mio Euro zu den Umsatzerlösen und unter Berücksichtigung von Akquisitionsnebenkosten mit -6 Mio Euro zum Halbjahresüberschuss beigetragen. Tatsächlich trug das Geschäft im bisherigen Jahresverlauf mit 59 Mio Euro zu den Umsatzerlösen und unter Berücksichtigung von Akquisitionsnebenkosten mit -10 Mio Euro zum Halbjahresüberschuss bei. Die Akquisitionsnebenkosten beliefen sich auf 16 Mio Euro.

Am 30. April 2024 haben wir zudem im Unternehmensbereich Consumer Brands den Erwerb der Marke Vidal Sassoon und des damit verbundenen Konsumenten-Haarpflegegeschäfts in China vollzogen. Der im Rahmen des Vollzugs der Transaktion aus Barmitteln beglichene Kaufpreis betrug 252 Mio Euro. Daneben wurde eine Verbindlichkeit für eine bedingte Kaufpreiszahlung mit ihrem beizulegenden Zeitwert in Höhe von 29 Mio Euro angesetzt, deren Zahlung im Wesentlichen an die Erfüllung vertraglich definierter Leistungen durch den Verkäufer während einer Transitionsphase geknüpft ist. Weitere Informationen hinsichtlich der Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts dieser Verbindlichkeit sowie der Bandbreite zukünftiger Zahlungen sind im Abschnitt „Finanzinstrumente“ auf den Seiten 51 bis 58 zu finden.

Die Bestimmung des Kaufpreises sowie die Zuordnung des Kaufpreises zu den erworbenen Vermögenswerten und Schulden entsprechend IFRS 3 (Unternehmenszusammenschlüsse) für die im Geschäftsjahr 2023 erworbenen Anteile an der Composite Technology Intermediate, Inc. sowie die im Berichtszeitraum erworbenen Anteile an Seal for Life und des Konsumenten-Haarpflegegeschäfts in China sind, da bestimmte bewertungsrelevante Informationen noch nicht vorliegen, noch nicht final abgeschlossen. Dabei ist auch und vor allem die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit für den Erwerb des Konsumenten-Haarpflegegeschäfts in China sowie der im Rahmen der Akquisitionen erworbenen sonstigen immateriellen Vermögenswerte, Rückstellungen und latenten Steuern sowie des daraus resultierenden Geschäfts- oder Firmenwerts noch nicht finalisiert. Der Prozess der Bestimmung der beizulegenden Zeitwerte erfordert Ermessensentscheidungen bei der Festlegung entsprechender Annahmen und Schätzungen. Diese vorläufigen Schätzungen basieren auf aktuell verfügbaren Informationen und werden während des Bewertungszeitraums, der zwölf Monate ab dem Erwerbszeitpunkt nicht überschreiten darf, auf Basis durchgeführter Bewertungen unabhängiger Dritter, zusätzlich verfügbarer Informationen sowie weiterführender Analysen aktualisiert.

Divestments

Weiterhin liegt ein wesentlicher Bestandteil der künftigen Ausrichtung des Henkel-Konzerns in einem aktiven Portfoliomanagement. Dazu gehören als integraler Bestandteil unserer Strategie sowohl Akquisitionen als

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

auch der Verkauf von Markenrechten und Geschäften. Im Zuge dessen haben wir im ersten Halbjahr 2024 in beiden Unternehmensbereichen kleinere Divestments vollzogen. Aus den Transaktionen resultiert kein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Rechnungslegung in Hochinflationenländern

Die Abschlüsse von Tochterunternehmen, deren funktionale Währung die Währung eines Hochinflationenlandes im Sinn von IAS 29 (Rechnungslegung in Hochinflationenländern) ist, werden vor der Umrechnung in die Konzernwährung und vor der Konsolidierung in Höhe der aus der Inflation resultierenden Kaufkraftveränderung angepasst. Nicht monetäre Bilanzposten, die zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten beziehungsweise zu fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet werden, das Eigenkapital sowie die in der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung ausgewiesenen Beträge werden ab dem Zeitpunkt der erstmaligen Erfassung im Abschluss auf Basis eines allgemeinen Preisindexes indexiert und zu aktueller Kaufkraft dargestellt. Monetäre Posten werden nicht angepasst. Entsprechende Gewinne und Verluste aus der laufenden Inflationierung werden im Finanzergebnis ausgewiesen.

Im Anschluss an die Inflationierung werden alle Bilanzposten sowie die in der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen mit dem Stichtagskurs in die funktionale Währung des Konzerns (Euro) umgerechnet. Henkel zeigt im Rahmen der Konsolidierung die sich aus der laufenden Inflationierung des Eigenkapitals der Tochterunternehmen ergebenden Veränderungen in der Rücklage für die Währungsumrechnung.

Der Prüfung, ob eine Volkswirtschaft als hochinflationär gilt, werden qualitative und quantitative Kriterien zugrunde gelegt – insbesondere die Frage, ob die kumulierte Inflation der letzten drei Jahre mehr als 100 Prozent beträgt. Basierend hierauf wird im Henkel-Konzern die Türkei für die aktuelle Berichtsperiode sowie für die Vorperiode als hochinflationäre Volkswirtschaft betrachtet und demzufolge IAS 29 angewandt. Für die Erstellung des Konzernzwischenabschlusses wurde unter Rückgriff auf Expertenschätzungen eine Veränderung der allgemeinen Kaufkraft von 25,2 Prozent angenommen, da die tatsächliche Entwicklung der Inflationsrate für den Monat Juni 2024 im Rahmen der Konzernabschlussstätigkeiten noch nicht vorlag. Der für den 30. Juni 2024 angenommene Preisindex betrug 2.319. Der entsprechende Wert lag am 31. Dezember 2023 bei 1.859, während er am 30. Juni 2023 bei 1.352 gelegen hatte.

Für Tochterunternehmen in anderen als hochinflationär einzustufenden Volkswirtschaften wurde IAS 29 aufgrund des nur unwesentlichen Effekts auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns nicht angewandt.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Angaben zum Bestand an eigenen Aktien

Der Bestand eigener Aktien, der sich zum 31. Dezember 2023 auf 3.290.703 Stück Stammaktien und 15.340.779 Stück Vorzugsaktien belief, hat sich im ersten Halbjahr 2024 wie folgt verändert:

Aus dem Bestand eigener Aktien wurden im Berichtszeitraum zur Erfüllung des aktienbasierten Global Long Term Incentive Plan 2020⁺ insgesamt 34.531 Stück Vorzugsaktien verwendet (das entspricht einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 0,01 Mio Euro bzw. 0,01 Prozent des Grundkapitals) und an die Mitarbeiter:innen ausgegeben, wodurch sich das Eigenkapital um 2,3 Mio Euro erhöhte.

Zum 30. Juni 2024 beläuft sich der Bestand an eigenen Aktien

- auf 3.290.703 Stück Stammaktien (das entspricht einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 3,3 Mio Euro bzw. 0,75 Prozent des Grundkapitals) bzw.
- auf 15.306.248 Stück Vorzugsaktien (das entspricht einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 15,3 Mio Euro bzw. 3,49 Prozent des Grundkapitals).

Finanzinstrumente

Sämtliche finanziellen Vermögenswerte und Schulden mit Ausnahme der derivativen Finanzinstrumente, der sonstigen Beteiligungen, bestimmter innerhalb der Wertpapiere und Terminanlagen und der Zahlungsmitteläquivalente ausgewiesener Geldanlagen sowie der in den übrigen finanziellen Vermögenswerten beziehungsweise Verbindlichkeiten ausgewiesenen Virtual Power Purchase Agreements und Verbindlichkeiten aus bedingten Kaufpreisvereinbarungen werden zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Anwendung der Effektivzinsmethode bilanziert. Für finanzielle Vermögenswerte, die zu fortgeführten Anschaffungskosten oder erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, wurde darüber hinaus eine Risikovor-sorge in Höhe der erwarteten Kreditausfälle erfasst.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Zuordnung der Bilanzposten zu den Klassen von Finanzinstrumenten nach IFRS 7 (Finanzinstrumente: Angaben) und stellt die Buchwerte der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten den beizulegenden Zeitwerten gegenüber:

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Gegenüberstellung der Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte von Finanzinstrumenten

in Mio Euro		31.12.2023 ¹	31.12.2023	30.6.2024	30.6.2024
Finanzielle Vermögenswerte	Klasse von Finanzinstrumenten (Bewertungshierarchie des beizulegenden Zeitwerts)	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Fortgeführte Anschaffungskosten	3.470		3.918	
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		827		779	
Forderungen an nicht konsolidierte Tochterunternehmen und assoziierte Unternehmen	Fortgeführte Anschaffungskosten	0		0	
Finanzforderungen an Fremde	Fortgeführte Anschaffungskosten	29		24	
Derivative Finanzinstrumente ohne Hedge-Beziehung	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	33	33	41	41
Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 2)	108	108	85	85
Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 3)	0	0	0	0
Beteiligungen an nicht konsolidierten Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen	Keiner Bewertungskategorie nach IFRS 9 zugeordnet	7		7	
Sonstige Beteiligungen	Beizulegender Zeitwert, erfolgsneutral (Level 3)	129	129	127	127
Forderungen gegen den Henkel Trust e.V. und externe Pensionsfonds	Fortgeführte Anschaffungskosten	176		140	
Wertpapiere und Terminanlagen	Fortgeführte Anschaffungskosten	8		12	
Wertpapiere und Terminanlagen	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 1)	208	208	210	210
Wertpapiere und Terminanlagen	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	17	17	7	7
Wertpapiere und Terminanlagen	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 3)	7	7	12	12
Gestellte finanzielle Sicherheiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	5		2	
Übrige finanzielle Vermögenswerte	Fortgeführte Anschaffungskosten	100		111	
Übrige finanzielle Vermögenswerte	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 3)	4	4	4	4
Übrige finanzielle Vermögenswerte	Keiner Bewertungskategorie nach IFRS 9 zugeordnet	-4		-4	
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Fortgeführte Anschaffungskosten	1.951		1.854	
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	0	0	0	0
Gesamt		6.248		6.552	

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

	in Mio Euro		31.12.2023 ¹	31.12.2023	30.6.2024	30.6.2024
ÜBERBLICK HALBJAHRES- ERGEBNISSE	Finanzielle Verbindlichkeiten	Klasse von Finanzinstrumenten (Bewertungshierarchie des beizulegenden Zeitwerts)	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert
KONZERNZWISCHEN- LAGEBERICHT	Finanzschulden		2.269		3.598	
	Anleihen (ohne bilanzielle Sicherungsbeziehung)	Fortgeführte Anschaffungskosten (Level 1)	1.219	1.085	1.245	1.097
	Anleihen (mit bilanzieller Sicherungsbeziehung)	Fortgeführte Anschaffungskosten (Level 1) bilanziert im Rahmen eines Fair Value Hedge	645	652	644	652
KONZERNZWISCHEN- ABSCHLUSS	Sonstige Finanzschulden	Fortgeführte Anschaffungskosten	404		1.708	
BESCHEINIGUNG NACH PRÜFERISCHER DURCHSICHT	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Fortgeführte Anschaffungskosten	4.075		4.108	
	Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		738		834	
	Leasingverbindlichkeiten	Keiner Bewertungskategorie nach IFRS 9 zugeordnet	624		708	
VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER	Verbindlichkeiten gegenüber nicht konsolidierten Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen	Fortgeführte Anschaffungskosten	3		3	
BERICHT DES PRÜFUNGS AUSSCHUSSES DES AUFSICHTSRATS	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	Fortgeführte Anschaffungskosten	46		31	
	Derivative Finanzinstrumente ohne Hedge-Beziehung	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	21	21	20	20
	Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 2)	14	14	21	21
MEHRJAHRESÜBERSICHT	Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 3)	1	1	0	0
IMPRESSUM	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	28		21	
	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 3)	-9	-9	20	20
KONTAKTE	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	Keiner Bewertungskategorie nach IFRS 9 zugeordnet	11		10	
FINANZKALENDER	Gesamt		7.082		8.540	

¹ Angepasst infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation für die Anteile an der Composite Technology Intermediate, Inc.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Nach den Vorschriften des IFRS 13 (Bemessung des beizulegenden Zeitwerts) stellt der beizulegende Zeitwert einen Preis dar, der am Hauptmarkt beziehungsweise, sofern dieser nicht verfügbar ist, am vorteilhaftesten Markt durch den Verkauf eines Vermögenswerts erzielt würde oder für die Übertragung einer Schuld gezahlt werden müsste. Der beizulegende Zeitwert soll durch Verwendung möglichst marktnaher Bewertungsparameter als Inputfaktoren ermittelt werden. Die Bewertungshierarchie (Fair-Value-Hierarchie) priorisiert die in die Bewertungsverfahren eingehenden Inputfaktoren, in Abhängigkeit von der Marktnähe, in drei absteigende Stufen:

- Level 1: Beizulegende Zeitwerte, die auf Basis notierter, unangepasster Preise auf aktiven Märkten bestimmt werden.
- Level 2: Beizulegende Zeitwerte, die auf Basis von Parametern bestimmt werden, für die entweder direkt oder indirekt abgeleitete Preise auf einem Markt zur Verfügung stehen.
- Level 3: Beizulegende Zeitwerte, die mithilfe von Parametern bestimmt werden, bei denen die Inputfaktoren nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren.

Der beizulegende Zeitwert der dem Level 1 zugeordneten Wertpapiere und Terminanlagen sowie Anleihen basiert auf Kursnotierungen zum Bilanzstichtag. Für die Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts von Wertpapieren und Terminanlagen sowie Zahlungsmitteläquivalenten des Level 2 werden beobachtbare Marktdaten verwendet. Liegen Geld- und Briefkurse vor, wird der Mittelkurs zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts verwendet. Bei der Bewertung von derivativen Finanzinstrumenten werden zur Bestimmung des Kreditrisikos finanzielle Vermögenswerte, Schulden sowie erhaltene und gestellte Sicherheiten, je Kontrahent, saldiert, um das Netto-Kreditexposure zu bestimmen. Das Ausfallrisiko der Vertragspartner wird durch eine Anpassung der Marktwerte auf der Basis von Kreditrisikoprämien berücksichtigt.

Für Devisentermingeschäfte und Zinswährungsswaps wird der beizulegende Zeitwert auf Basis der am Bilanzstichtag geltenden aktuellen Referenzkurse der Europäischen Zentralbank ermittelt. Hierbei berücksichtigen wir Terminaufschläge und -abschläge für die jeweilige Restlaufzeit des Kontrakts im Vergleich zum kontrahierten Devisenkurs. Zinssicherungsinstrumente bewerten wir auf Basis abgezinster, zukünftig erwarteter Cashflows. Dabei legen wir Marktzinssätze zugrunde, die für die Restlaufzeit der Kontrakte gelten. Diese sind für die beiden wichtigsten Währungen in der nachfolgenden Tabelle angegeben. Sie zeigt die jeweils zum 31. Dezember beziehungsweise 30. Juni am Interbanken-Markt quotierten Zinssätze.

**ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE**

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

**BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT**

**VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER**

**BERICHT DES
PRÜFUNGS-AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS**

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Zinssätze in Prozent p.a.

zum 31.12./30.6. Laufzeiten	Euro		US-Dollar	
	2023	2024	2023	2024
1 Monat	3,88	3,66	5,38	5,33
3 Monate	3,87	3,63	5,33	5,32
6 Monate	3,21	3,33	4,76	5,05
1 Jahr	2,55	3,01	4,07	4,61
2 Jahre	2,30	2,84	3,75	4,35
5 Jahre	2,22	2,74	3,60	4,19
10 Jahre	2,19	2,69	3,53	4,10

Im Folgenden werden die Veränderungen der beizulegenden Zeitwerte der in Level 3 eingestuften Finanzinstrumente dargestellt:

Entwicklung der in Level 3 eingestuften Vermögenswerte und Verbindlichkeiten Januar bis Juni 2023

	Derivative finanzielle Vermögenswerte mit Hedge-Beziehung	Derivative finanzielle Verbindlichkeiten mit Hedge- Beziehung	Sonstige Beteiligungen und Wertpapiere	Übrige finanzielle Vermögenswerte mit eingebetteten Derivaten	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten mit eingebetteten Derivaten	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten aus bedingten Kauf- preisvereinbarungen
in Mio Euro						
Buchwert 1.1.2023	0	1	116	4	-11	-
Käufe	-	-	13	-	-	-
Erfolgswirksam als sonstige betriebliche Erträge oder Aufwendungen erfasste Gewinne/Verluste (realisiert)	-	-	-	0	1	-
Davon auf am Ende des Berichtszeitraums gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entfallend	-	-	-	0	1	-
Erfolgswirksam im sonstigen Finanzergebnis erfasste Gewinne/Verluste (realisiert)	-	-	-	-	-	-
Davon auf am Ende des Berichtszeitraums gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entfallend	-	-	-	-	-	-
Erfolgsneutral im sonstigen Ergebnis erfasste Ergebnisse	-0	-1	2	-	-	-
Währungseffekte und sonstige Veränderungen	-	-	-2	-	0	-
Buchwert 30.6.2023	0	0	129	4	-10	-

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

 MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

Entwicklung der in Level 3 eingestuften Vermögenswerte und Verbindlichkeiten Januar bis Juni 2024

	Derivative finanzielle Vermögenswerte mit Hedge-Beziehung	Derivative finanzielle Verbindlichkeiten mit Hedge- Beziehung	Sonstige Beteiligungen und Wertpapiere	Übrige finanzielle Vermögenswerte mit eingebetteten Derivaten	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten mit eingebetteten Derivaten	Übrige finanzielle Verbindlichkeiten aus bedingten Kauf- preisvereinbarungen
in Mio Euro						
Buchwert 1.1.2024	0	1	136	4	-9	-
Käufe	-	-	9	-	-	29
Erfolgswirksam als sonstige betriebliche Erträge oder Aufwendungen erfasste Gewinne/Verluste (realisiert)	-	-	-	-0	1	-
Davon auf am Ende des Berichtszeitraums gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entfallend	-	-	-	-0	1	-
Erfolgswirksam im sonstigen Finanzergebnis erfasste Gewinne/Verluste (realisiert)	-	-	-	-	-	-
Davon auf am Ende des Berichtszeitraums gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entfallend	-	-	-	-	-	-
Erfolgsneutral im sonstigen Ergebnis erfasste Ergebnisse	0	-1	-6	-	-	-
Währungseffekte und sonstige Veränderungen	-	-	1	-	-0	-0
Buchwert 30.6.2024	0	0	139	4	-9	29

Bei den dem Level 3 zugeordneten derivativen Finanzinstrumenten handelt es sich um Warentermingeschäfte, die im Rahmen des Hedge Accounting bilanziert werden. Der beizulegende Zeitwert wird mangels am Markt quotierter Terminkurse mithilfe von Angeboten für den Neuabschluss ähnlicher Produkte ermittelt, die von mehreren Banken eingeholt werden.

Veränderungen in den auf diese Art ermittelten beizulegenden Zeitwerten werden in voller Höhe im sonstigen Ergebnis erfasst und in der Hedge-Rücklage gezeigt. Die Reklassifizierung der entsprechenden Beträge in die Anschaffungskosten der gesicherten Vorräte erfolgt mit Realisation der Derivate. Dies entspricht dem Zeitpunkt, zu dem die gesicherten Vorräte bilanziell erfasst werden. Ein um 10 Prozent höherer (niedrigerer) Terminkurs der Derivate hätte am Bilanzstichtag zu einem um 1 Mio Euro höheren (niedrigeren) sonstigen Ergebnis geführt.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Bei den sonstigen Beteiligungen und Wertpapieren handelt es sich um Beteiligungen an Unternehmen und an Investmentfonds, deren Veräußerung derzeit nicht beabsichtigt ist. Der beizulegende Zeitwert der sonstigen Beteiligungen und Wertpapiere basiert entweder auf abgeleiteten Informationen aus kürzlich durchgeführten Finanzierungsmaßnahmen, auf einer kostenbasierten Methode oder auf einer Bewertung nach dem Discounted-Cashflow-Verfahren unter Berücksichtigung der Free Cashflows des Beteiligungsunternehmens. Die Diskontierung im Rahmen des Discounted-Cashflow-Verfahrens erfolgt unter Anwendung entsprechender risiko-adjustierter Kapitalkosten.

Die einzelnen sonstigen Beteiligungen und Investmentfondsanteile sind im Hinblick auf die Darstellung der Vermögens- und Ertragslage des Henkel-Konzerns von untergeordneter Bedeutung. Die Sensitivitätsanalyse hat ergeben, dass sich bei einer für realistisch gehaltenen Veränderung der Bewertungsparameter Änderungen in den beizulegenden Zeitwerten ergeben, die in Summe einen mittleren einstelligen Millionenbetrag nicht übersteigen. Änderungen der beizulegenden Zeitwerte der sonstigen Beteiligungen werden im sonstigen Ergebnis gezeigt. Änderungen der beizulegenden Zeitwerte der Wertpapiere werden im sonstigen Finanzergebnis erfasst. Weder in der Berichtsperiode noch in der Vergleichsperiode wurden im Eigenkapital erfasste Bewertungsergebnisse der sonstigen Beteiligungen in die Gewinnrücklagen umgegliedert.

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie haben wir in den USA und in Europa zur Erreichung unserer Klimaziele Virtual Power Purchase Agreements abgeschlossen, die aufgrund eingebetteter Derivate insgesamt erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bilanziert werden. Der dem Level 3 zugeordnete beizulegende Zeitwert wird als Barwert der erwarteten Zahlungsströme aus dem Vertrag ermittelt.

Wesentliche Bewertungsparameter für das im Geschäftsjahr 2020 in den USA abgeschlossene Virtual Power Purchase Agreement sind die erwarteten Strompreise sowie der zur Diskontierung verwendete US-Dollar-Zinssatz. Für unser im Geschäftsjahr 2022 abgeschlossenes Virtual Power Purchase Agreement in Europa ist neben den erwarteten Strompreisen der zur Diskontierung verwendete Euro-Zinssatz ein wesentlicher Bewertungsparameter. Eine Veränderung der erwarteten Strompreise um 10 Prozent beziehungsweise des Diskontierungszinssatzes um 100 Basispunkte würde zu einer Veränderung des beizulegenden Zeitwerts des jeweiligen Virtual Power Purchase Agreements von 0 Mio Euro führen.

**ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE**

**KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT**

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

**BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT**

**VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER**

**BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS**

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Zum Zeitpunkt des erstmaligen Ansatzes lag der beizulegende Zeitwert der Virtual Power Purchase Agreements über dem Transaktionspreis. Der entsprechende Unterschiedsbetrag wurde jeweils abgegrenzt und wird ab der Inbetriebnahme des dem jeweiligen Virtual Power Purchase Agreement zugrunde liegenden Wind- oder Solarparks pro rata temporis über die Laufzeit des Vertrags als Ertrag in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst. In der Bilanz wird der abgegrenzte Differenzbetrag gemeinsam mit dem positiven oder negativen beizulegenden Zeitwert des Vertrags unter den übrigen finanziellen Vermögenswerten oder den übrigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesen. Die Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts sowie des Abgrenzungsbetrags werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in den sonstigen betrieblichen Erträgen oder den sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfasst.

Am 1. Januar 2024 betrug der abgegrenzte Unterschiedsbetrag für das Virtual Power Purchase Agreement in den USA 11 Mio Euro (Vorjahr: 13 Mio Euro). In der Berichtsperiode wurden 1 Mio Euro als sonstiger betrieblicher Ertrag erfasst (Vorjahr: 1 Mio Euro). Der am 30. Juni 2024 verbleibende Unterschiedsbetrag belief sich nach Berücksichtigung von Währungseffekten auf 10 Mio Euro (Vorjahr: 12 Mio Euro). Der abgegrenzte Unterschiedsbetrag für das Virtual Power Purchase Agreement in Europa belief sich am 1. Januar 2024 auf 4 Mio Euro (Vorjahr: 4 Mio Euro). In den ersten sechs Monaten 2024 wurden nach der im Mai 2024 erfolgten Inbetriebnahme des Solarparks erstmalig 0 Mio Euro als sonstiger betrieblicher Ertrag erfasst. Der am 30. Juni 2024 verbleibende Unterschiedsbetrag belief sich auf 4 Mio Euro (Vorjahr: 4 Mio Euro).

Der beizulegende Zeitwert der in den übrigen finanziellen Verbindlichkeiten ausgewiesenen bedingten Kaufpreisverbindlichkeit im Zusammenhang mit der Akquisition der Marke Vidal Sassoon und des damit verbundenen Konsumenten-Haarpflegegeschäfts in China ist im Wesentlichen an die Erfüllung vertraglich definierter Leistungen durch den Verkäufer während einer Transitionsphase geknüpft. Die Beurteilung, ob die Leistungen vertragsgemäß erbracht wurden, erfolgt jeweils nach Ablauf eines Zeitraums von sechs Monaten ab dem Erwerbszeitpunkt in den Jahren 2024 und 2025. Sollte der Verkäufer einen von drei vereinbarten Leistungsindikatoren im jeweiligen Beurteilungszeitraum nicht oder nur anteilig erfüllen, reduziert sich die Kaufpreisverbindlichkeit für jeden nicht erfüllten Leistungsindikator maximal um einen niedrigen einstelligen Millionenbetrag. Entsprechende Veränderungen würden in den sonstigen betrieblichen Erträgen beziehungsweise Aufwendungen erfasst. Die Vereinbarung sieht vor, dass Henkel einen Betrag von insgesamt bis zu 29 Mio Euro zahlt.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Stimmrechtsmitteilungen, Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Der Gesellschaft ist mitgeteilt worden, dass der Stimmrechtsanteil der Mitglieder des Aktienbindungsvertrags der Familie Henkel zum 23. November 2023 insgesamt 61,82 Prozent der Stimmrechte (160.599.025 Stimmen) an der Henkel AG & Co. KGaA beträgt.

Erläuterungen zur Konzernkapitalflussrechnung

Von der gezahlten Dividende an die Aktionär:innen der Henkel AG & Co. KGaA in Höhe von 771 Mio Euro entfallen 469 Mio Euro auf Stammaktien sowie 301 Mio Euro auf Vorzugsaktien.

Die sonstige Veränderung der Finanzschulden enthält eine Vielzahl von Zahlungsmittelzuflüssen und -abflüssen, insbesondere aus der Aufnahme und Tilgung von Commercial Paper und kurzfristiger Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie der Veränderung erhaltener Sicherheiten. Im ersten Halbjahr 2024, wie auch im Vorjahreszeitraum, resultierte die Veränderung im Wesentlichen aus Ein- und Auszahlungen im Rahmen unserer revolvingierenden Finanzierung über kurzfristige Commercial Paper. Diese wirkte sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres in Höhe von 1.073 Mio Euro (Vorjahr: 501 Mio Euro) auf den Cashflow aus Finanzierungstätigkeit aus.

Die sonstigen Veränderungen der Pensionsverpflichtungen enthalten im Geschäftsjahr 2024 Einzahlungen in Höhe von 100 Mio Euro aus der Erstattung verauslagter Rentenzahlungen an Pensionär:innen, für die ein Erstattungsanspruch gegen den Henkel Trust e.V. beziehungsweise einen externen Pensionsfonds besteht. Im Vorjahr betrug diese Erstattung im Cashflow aus Finanzierungstätigkeit 200 Mio Euro.

Erläuterungen zur Konzernsegmentberichterstattung

Das organische Wachstum wird um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments bereinigt. Wechselkurseffekte umfassen auch die Auswirkungen aus der Anwendung von IAS 29 für die Türkei.

Der Konzern misst den Erfolg seiner Segmente anhand einer Segmentergebnisgröße, die in der internen Steuerung und Berichterstattung als „bereinigtes EBIT“ bezeichnet wird. Das betriebliche Ergebnis (EBIT) wird für diese Zwecke um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen bereinigt.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Von den einmaligen Aufwendungen entfallen im Berichtszeitraum 30 Mio Euro auf die berichtspflichtigen Segmente. Im Vorjahr bezogen sich einmalige Aufwendungen in Höhe von 235 Mio Euro sowie einmalige Erträge in Höhe von 3 Mio Euro auf die berichtspflichtigen Segmente. Die Restrukturierungsaufwendungen sind in Höhe von 107 Mio Euro (Vorjahr: 151 Mio Euro) den berichtspflichtigen Segmenten zuzuordnen. Von diesen entfallen 43 Mio Euro (Vorjahr: 59 Mio Euro) auf den Unternehmensbereich Adhesive Technologies und 64 Mio Euro (Vorjahr: 92 Mio Euro) auf den Unternehmensbereich Consumer Brands.

Zur Überleitung auf den Henkel-Konzern werden unter Corporate die Aufwendungen für die Konzernsteuerung sowie die Aufwendungen und Erträge, die nicht den einzelnen Unternehmensbereichen zugeordnet werden, zusammengefasst.

Zur Überleitung auf das Ergebnis vor Steuern des Henkel-Konzerns verweisen wir auf die Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung und das dort ausgewiesene Finanzergebnis. Die bereinigte Rendite auf das eingesetzte Kapital (bereinigter ROCE) setzt das bereinigte Ergebnis vor Zinsen und Steuern (bereinigtes EBIT) in Beziehung zum eingesetzten Kapital (Capital Employed). Die Wertminderungen im ersten Halbjahr 2024 verteilen sich auf diverse Vermögenswerte innerhalb der sonstigen immateriellen Vermögenswerte und Sachanlagen.

Sonstige nicht bilanzielle Verpflichtungen

Die Verpflichtungen aus Bestellungen für Sachanlagen beliefen sich am 30. Juni 2024 auf 108 Mio Euro (Vorjahr: 139 Mio Euro).

Aus Verträgen über Kapitalerhöhungen und Anteilsenerwerb, die vor dem Bilanzstichtag geschlossen wurden, resultieren Zahlungsverpflichtungen in Höhe von 20 Mio Euro (Vorjahr: 28 Mio Euro).

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

**KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS**

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Nachtragsbericht

Nach dem 30. Juni 2024 sind keine berichtspflichtigen Ereignisse mit einer besonderen Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns eingetreten.

Düsseldorf, 8. August 2024

Henkel Management AG,
persönlich haftende Gesellschafterin
der Henkel AG & Co. KGaA

Der Vorstand

Carsten Knobel,
Mark Dorn, Wolfgang König, Sylvie Nicol, Marco Swoboda

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

**BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT**

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

BESCHEINIGUNG NACH PRÜFERISCHER DURCHSICHT

An die Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf

Wir haben den verkürzten Konzernzwischenabschluss – bestehend aus Konzernbilanz, Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung, Konzerngesamtergebnisrechnung, Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung, Konzernkapitalflussrechnung sowie ausgewählten erläuternden Anhangangaben – und den Konzernzwischenlagebericht der Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf, für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2024, die Bestandteile des Halbjahresfinanzberichts nach § 115 WpHG sind, einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die Aufstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses nach den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, und des Konzernzwischenlageberichts nach den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem verkürzten Konzernzwischenabschluss und dem Konzernzwischenlagebericht auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht des verkürzten Konzernzwischenabschlusses und des Konzernzwischenlageberichts unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen unter ergänzender Beachtung des International Standard on Review Engagements „Review of Interim Financial Information Performed by the Independent Auditor of the Entity“ (ISRE 2410) vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, und der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden sind. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragungen von Mitarbeitern der Gesellschaft und auf analytische Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

**BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT**

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, oder dass der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden sind.

Düsseldorf, 8. August 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Peter Bartels
Wirtschaftsprüfer

Antje Schlotter
Wirtschaftsprüferin

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

**VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER**

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Halbjahresfinanzberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Düsseldorf, 8. August 2024

Henkel Management AG,
persönlich haftende Gesellschafterin
der Henkel AG & Co. KGaA

Der Vorstand

Carsten Knobel,
Mark Dorn, Wolfgang König, Sylvie Nicol, Marco Swoboda

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

**BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS**

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

BERICHT DES PRÜFUNGS AUSSCHUSSES DES AUFSICHTSRATS

In der Sitzung am 8. August 2024 wurden dem Prüfungsausschuss der Halbjahresfinanzbericht für die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2024 sowie die Bescheinigung der PricewaterhouseCoopers GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die prüferische Durchsicht des Konzernzwischenabschlusses und Konzernzwischenlageberichts vorgelegt sowie durch den Vorstand und den Wirtschaftsprüfer erläutert. Der Prüfungsausschuss stimmte dem Halbjahresfinanzbericht zu.

Düsseldorf, 8. August 2024

Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses
Simone Menne

 ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

 KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

 KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

 BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

 VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

 BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

 IMPRESSUM

 KONTAKTE

 FINANZKALENDER

MEHRJAHRESÜBERSICHT

Erstes Halbjahr 2020 bis 2024

in Mio Euro	2020	2021	2022	2023	2024
Umsatz Henkel-Konzern	9.485	9.926	10.913	10.926	10.813
Adhesive Technologies	4.153	4.752	5.467	5.475	5.475
Consumer Brands	5.278	5.114	5.336	5.365	5.266
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.191	1.430	1.166	1.254	1.610
Bereinigtes ¹ Ergebnis je Vorzugsaktie	1,96	2,40	1,95	2,13	2,78

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Zweites Quartal 2020 bis 2024

in Mio Euro	2020	2021	2022	2023	2024
Umsatz Henkel-Konzern	5.121	4.558	5.642	5.316	5.496
Adhesive Technologies	1.944	2.394	2.836	2.683	2.798
Consumer Brands	2.588	2.533	2.752	2.593	2.662

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

IMPRESSUM

Herausgeber

Henkel AG & Co. KGaA
40191 Düsseldorf
Telefon: +49(0)211/797-0
© 2024 Henkel AG & Co. KGaA

Redaktion

Corporate Accounting und Subsidiary Controlling,
Investor Relations, Corporate Communications

Koordination

Martina Flögel, Leslie Iltgen, Lisa Lind

Design und Realisierung in SmartNotes

RYZE Digital
www.ryze-digital.de

Fotografie

Henkel, Nils Hendrik Müller

Lektorat

Thomas Krause, Krefeld

Veröffentlichungsdatum dieses Berichts

13. August 2024
PR-Nr.: 08 24 0

Soweit nicht anders gekennzeichnet, handelt es sich bei den in dieser Publikation genannten Zeichen um eingetragene Marken der Henkel-Gruppe mit Schutz in Deutschland und in anderen Ländern.

Diese Information enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung der Henkel AG & Co. KGaA beruhen. Mit der Verwendung von Worten wie erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, davon ausgehen, glauben, schätzen und ähnlichen Formulierungen werden zukunftsgerichtete Aussagen gekennzeichnet. Diese Aussagen sind nicht als Garantien dafür zu verstehen, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen. Die zukünftige Entwicklung sowie die von der Henkel AG & Co. KGaA und ihren verbundenen Unternehmen tatsächlich erreichten Ergebnisse sind abhängig von einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten und können daher wesentlich von den zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Verschiedene dieser Faktoren liegen außerhalb des Einflussbereichs von Henkel und können nicht präzise vorausgeschätzt werden, zum Beispiel das künftige wirtschaftliche Umfeld sowie das Verhalten von Wettbewerbern und anderen Marktteilnehmern. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen ist weder geplant noch übernimmt Henkel hierzu eine gesonderte Verpflichtung. Dieses Dokument wurde nur zu Informationszwecken erstellt und stellt somit weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren irgendwelcher Art dar.

ÜBERBLICK HALBJAHRES-
ERGEBNISSE

KONZERNZWISCHEN-
LAGEBERICHT

KONZERNZWISCHEN-
ABSCHLUSS

BESCHEINIGUNG NACH
PRÜFERISCHER DURCHSICHT

VERSICHERUNG DER
GESETZLICHEN VERTRETER

BERICHT DES
PRÜFUNGS AUSSCHUSSES
DES AUFSICHTSRATS

MEHRJAHRESÜBERSICHT

IMPRESSUM

KONTAKTE

FINANZKALENDER

KONTAKTE

Corporate Communications

Telefon: +49(0)211/797-3533

E-Mail: corporate.communications@henkel.com

Investor Relations

Telefon: +49(0)211/797-3937

E-Mail: info@ir.henkel.com

Unsere Unternehmenswebsite:

www.henkel.de

Unsere Finanzpublikationen:

www.henkel.de/finanzberichte

Unsere Nachhaltigkeitsberichte:

www.henkel.de/nachhaltigkeit/berichte

Henkel auf Social Media:



www.linkedin.com/company/henkel

www.instagram.com/henkel

www.facebook.com/henkeldeutschland

www.x.com/henkelpresse

www.youtube.com/henkel

FINANZ- KALENDER

Veröffentlichung der Mitteilung über das 3. Quartal 2024:

Mittwoch, 6. November 2024

Veröffentlichung des Berichts über das Geschäftsjahr 2024:

Dienstag, 11. März 2025

Hauptversammlung der Henkel AG & Co. KGaA 2025:

Montag, 28. April 2025